

An einen Haushalt • Nr. 248 • STEYR
März 2026 • Österreichische Post AG
RM 01A023646 K • 4020 Linz
AUFLAGE: 225.000 Expl.



COOLE KUNST.
Auch Werke von
David Füleki
sind dabei.

AUF TOUR.

Darauf dürfen sich
Stadt-Biker freuen

WITZANY TRIFFT.

HiFi-TV-Video-Pionier
Siegfried Haudum

SOZIALHILFE.

Land Oberösterreich
verschärft Regeln



+ PIZZA-AKTION

Nimm 2, zahl 1

Im „La Ruffa“ Leonding - siehe S. 8

nextcomic-FESTIVAL

Vom 20. bis 28. März ist Linz, Traun & Steyr auch im Manga-Fieber

Anzeige

Foto: David Füleki



PEUGEOT
VOLLELEKTRISCH



Die Peugeot Range mit attraktiven Leasingangeboten

*Kombinierter Verbrauch WLTP (kWh / 100km): 15,8-19,4; CO₂-Emissionen (kombiniert) WLTP (g / km): 0.

AUTOWELTLINZ
FRANZOSENHAUSWEG

Autowelt Linz GmbH, Franzosenhausweg 33, 4030 Linz,
Tel.: +43 732 / 38 77 33, www.partner.peugeot.at/autowelt-linz

Life Radio hören. Punkte sammeln. Prämien abräumen.

Vom **VIEL-
HÖRER**
zum **VIEL-
KASSIERER**

im Life Radio VIP Club



Jetzt App downloaden und
im VIP Club anmelden!



Anzeigen

NEUERÖFFNUNG
März 2026

Alles GRÜN aus einer Hand!

DOPETSBERGER
GÄRTNEREI



Ein völlig **NEUES EINKAUFSERLEBNIS**

**WIR FEIERN
AM 6. & 7.3.2026
NEUERÖFFNUNG!**

Es erwarten Sie viele
Überraschungen, tolle Aktionen
und exklusive Angebote.



4600 Wels, Flugplatzstraße 38, Tel. 07242 / 42 054
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8 – 18 Uhr, Sa. 8 – 17 Uhr

www.dopetsberger.at

CITY! CITY! CITY!
Magazin Linz, Wels und Steyr

Rund 225.000 Stück
Gratis an die Haushalte

ERFOLGSGESCHICHTE.
2001 startete das CITY! mit einer Auflage von 140.000 Stück –
bislang ist es um 60 Prozent gewachsen. Infos: www.city-magazin.at

CITY! wächst weiter

Auflage im City-Dreieck nun schon bei 225.000 Stück

Die Post bringt allen was – mittlerweile auch rund 225.000 Zentralraum-Haushalten das CITY!. Zusätzlich wird es aber auch noch über diverse Verteilerstellen an Stadt und Leute gebracht. In Summe sprengt das CITY! im 25. Jahr seines Bestehens die Auflagenmarke von satten 225.000 Stück.

Branche unter Druck. Natürlich erscheint diese neuerliche Auflagensteigerung aktuell ungewöhnlich, denn Druck- und Vertriebskosten sind so hoch wie nie. Nicht selten ent-

scheiden sich Medienhäuser deshalb verständlicherweise eher für eine Umfang- und Auflagen-Reduktion. „Wir aber wollen nicht kürzen und glauben - wie viele Kunden - selbst unter diesen schwierigen Marktbedingungen an Print“, so Vertriebsassistent Christian Mayrhofer. Und CITY! Verkaufslady Petra Hennerbichler ergänzt: „Wer heimische Medienvielfalt erhalten und nicht nur US-Digitalkonzerne werblich unterstützen will, wirbt auch regional.“ Info-Hotline: 0676-4089564 ■



IMPRESSUM: Medieninh. & Herausgeber:
CITY Media Zeitschriften GesmbH, FN 207941x
Eisenbahngasse 16, 4020 Linz
Geschäftsführung: Christian Horvath **E-Mail:** redaktion@city-magazin.at

Verkauf: Petra Hennerbichler, Tel.: 0676-4089564 oder E-Mail: hennerbichler@city-magazin.at

Redaktion & Grafik: Dr. Thomas Duschlbauer, Dr. Stephen Sokoloff, Oliver Koch, Christian Mayrhofer **Druck:** P/mint House of Print - 07-200 Wyzków **Vertrieb:** Österreichische Post AG

Erscheinung: Monatliche Gratis-Verteilung an 225.000 Haushalte im Städtedreieck Linz, Wels & Steyr
Wichtige Hinweise: Entgeltliche Veröffentlichungen sind stets mit ANZEIGE oder ENTGELTLICHE EINSCHALTUNG gekennzeichnet. Für diese ist der Auftraggeber verantwortlich. Für unverlangt eingesendete Manuskripte und Fotos bzw. Satz- und Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.

Bei allen Gewinnspielen ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Es besteht kein Veröffentlichungsrecht.
Offenlegungstext gem. § 25 MedG auf: www.city-magazin.at • Beachten Sie auch unsere Social Media Auftritte.



INHALT

Christian HORVATH
CHEFREDAKTEUR
& GESCHÄFTSFÜHRER
EDITORIAL



Österreich gilt als Land der Gemütlichkeit. Ein Wort, das mehr ist als ein Klischee: Es beschreibt eine Haltung, die Ruhe und ein gewisses Vertrauen ins Leben vereint.

Probier's mal mit Gemütlichkeit!

Umso erstaunlicher ist es, wie oft wir uns heute von Hektik und Dauerempörung anstecken lassen. Dabei wäre es höchst an der Zeit, unsere Gemütlichkeit nicht nur nostalgisch zu belächeln, sondern sie als kulturelles Erbe ernsthaft zu pflegen.

Andere Länder tun das längst.

Die Finnen etwa sind stolz auf ihr Konzept des Sisu: eine innere Stärke, die sich in ruhiger Entschlossenheit zeigt, besonders dann, wenn es schwierig wird. Sisu ist kein lautes Auftrumpfen, sondern leise Konsequenz. Auch wir haben so etwas – nur nennen wir es Gelassenheit oder Gemütlichkeit.

Öffentlicher Diskurs. Während soziale Medien oft von Zuspitzung und Eskalation leben, gehen wir im CITY! auch bewusst den „Sisu-Weg“. Denn Nähe entsteht nicht durch Lautstärke, sondern durch Vertrauen und das Bemühen, Dinge ruhig einzuordnen. Das bestätigt auch eine Umfrage des Gallup-Instituts für das Medienhaus Wien. Demnach vertrauen 94 % der Landsleute den Inhalten regionaler Medien. In einer ruppigen Welt wird das „Lokale“ also wieder mehr geschätzt. Somit viel Freude damit!

WURZEL ...

von Alex Graham





So hilft Oberösterreich. Neuer Sozialratgeber-Chatbot.

Der neue Sozialratgeber-Chatbot liefert unbürokratisch und rund um die Uhr Antworten auf alle Fragen rund um Unterstützungsleistungen und soziale Angebote für Menschen in Oberösterreich.



Gleich
ausprobieren unter:

sozialratgeber.ooe.gv.at

Soziales



MUTIG. Oberösterreicher sind besonders eifrige Gründer

Krise hin oder her, in Oberösterreich gab es im Vorjahr einen Gründungsboom zu verbuchen. Genau 6.338 gewerbliche Unternehmen (knapp 11 % Plus im Vgl. zu 2024) wurden geschaffen. Vor allem die Landeshauptstadt Linz (plus 14 % bzw. fast 1.000 Neugründungen exkl. Personenbetreuer) und die Region Steyr (rund 500 neue Chefs) taten sich dabei besonders hervor. Aber auch Wels und Umgebung darf sich über 600 neue Unternehmen freuen. Nicht ganz so erfreulich die Arbeitslosenzahlen, die in OÖ aber zumindest stabil sind (siehe S. 21).

SOMMERZEIT. Am 29. März wird wieder an der Uhr gedreht

Die Zeitumstellung auf MESZ (Mittel-europäische Sommerzeit) wird heuer am 29. März um 2 Uhr nachts durchgeführt. Dabei werden die Uhren um 1 Stunde auf 3 Uhr vorgestellt. Das heißt, dass wir an diesem Wochenende eine Stunde „verlieren“ bzw. weniger schlafen können und es in der Früh wieder dunkler sein wird.



ALLES FÜR DIE KATZ. Der Zoo Schmiding beweist, dass eine moderne Tierhaltung kein statisches Konzept ist, sondern sich auch kontinuierlich an den jeweiligen Lebensabschnitt des einzelnen Tieres anpassen muss.

Das hat sie sich VERDIENT

Tiger-Gehege wurde für „Anastasia“ seniorengerecht adaptiert

Die Tigerin Anastasia zählt mit ihren fast 19 Jahren zu den ältesten ihrer Art in europäischen Tiergärten. Im Zoo Schmiding ist sie bereits seit ihrer Geburt 2007 und wird jetzt auch altersgerecht betreut. Denn ähnlich wie beim Menschen kommen mit den Jahren Wehwehchen, die das Dasein beschwerlich machen können. Anpassungen an die Lebens- und Wohnbedürfnisse sind deshalb mitunter eben auch bei Zootieren notwendig. Das wissen die Zoo-Spezialisten in Krenglbach bei Wels natürlich auch, und gestalteten das Großkatzenareal dementsprechend um. So wird für die alte Tiger-Lady eine etwas niedrigere Aussichtsplattform errichtet, auf der sie gut rasten und den Überblick bewahren kann.



EIN LOB FÜR...

ALLE, DIE WISCH & WEG SATT HABEN. Während Regierungen auf der ganzen Welt nach dem Vorbild Australiens die Social-Media-Nutzung für Minderjährige gesetzlich einschränken wollen, sind laut „Safer Internet“ immer mehr Junge schon weiter. Sie verzichten freiwillig auf Plattformen, die oft ohnehin nur frustrieren und Zeit kosten. Bravo, Leute! Raus aus dem Netz & rein ins (echte) Leben!

EIN TADEL FÜR...



RÜCKSICHTSLOSE LÄRMMACHER, die mit ihrem Ur-laut-Gegröle den ohnehin schon lärmgeplagten Stadtbewohnern selbst mitten in der Nacht den Schlaf rauben oder die als Autofahrer bei jeder noch so geringen Verzögerung im dichten Verkehrsgeschehen sofort die Hupe bis zum Anschlag drücken. Unbeteiligte Passanten schreckt und nervt so etwas! Bitte mehr Ruhe & Gelassenheit!



**FÖRDERUNG
FÜR DEIN
PROJEKT?
FRAG UNS!**

www.dwpp.at

dwpp

DER WÄRMEPUMPENPROFI
IHR INSTALLATEUR

dwpp steht zwar für „der Wärmepumpenprofi“, aber wir sind viel mehr: Ihr **Installateur** für Neubau & Sanierung, effiziente Heizsysteme, Bad & Sanitär, kontrollierte Wohnraumlüftung sowie **Pelletsheizungen, Stückgut- und Hackgutheizungen und PV-Anlagen.** dwpp – Energie, Wärme & Wasser aus einer Hand.

Der Wärmepumpenprofi GmbH
Geranienstraße 6, 4481 Asten
0722465752 - office@dwpp.at

AUF DEN ● GEBRACHT



Die Wiederaufnahme der Direktverbindung zwischen Linz und Frankfurt ist ein wichtiges Signal für Oberösterreich als starkes Industrie- und Exportbundesland. Frankfurt ist international eines der Top-Drehkreuze Europas und ermöglicht schnelle Anschlussverbindungen in alle Welt – nicht nur für Geschäftsreisende, sondern ebenso für Urlauber und andere Privatpersonen.

Keinesfalls **abgehoben** ...

Export-Turbo. Gerade für ein exportorientiertes Bundesland ist der direkte Zugang zu unserem wichtigsten Handelspartner Deutschland von strategischer Bedeutung. Die Kritik, es würden davon ohnehin nur gut situierte Geschäftsleute profitieren, greift daher zu kurz. Internationale Erreichbarkeit stärkt den gesamten Wirtschaftsstandort und sichert so auch Jobs. Zudem wird bekanntlich ja auch eine direkte Bahnverbindung zum Flughafen Linz gebaut, wodurch auch die Anreise noch bequemer und umweltfreundlicher wird. Die Unterstützung dieser Flugverbindung ist daher keine einseitige Förderung, sondern eine gezielte Investition in die Infrastruktur und Wettbewerbsfähigkeit. Übrigens: Auch Urlauber können davon profitieren. Direkt ab Linz oder eben via Frankfurt in die ganze Welt.

LINZ fliegt auf Frankfurt

Dänische Fluglinie verbindet uns mit Airport-Drehkreuz



Nach sechsmonatiger Unterbrechung wird Linz nun wieder an Frankfurt angebunden. Am Sonntag, dem 29. März hebt der erste Flieger Richtung Main-Metropole ab. In Folge wird es von Montag bis Donnerstag jeweils drei Flüge hin und retour geben – so geht es ab Linz um 6.10 Uhr, 10.30 Uhr und 17.30 Uhr los, ab Frankfurt um 8.30 Uhr, 12.15 Uhr und 21.30 Uhr retour. An den Wochenenden soll es bis zu zwei Flüge täglich geben.

Dänen fliegen auf Linz. Geeinigt hat sich die Politik mit der dänischen Airline „DAT“ – und das für vier Jahre. Das Land, das neben der Stadt Linz 50 Prozent am Flughafen hält, übernimmt dafür einen Teil der Kosten. Abgerechnet wird auf Basis von Fluggastzahlen. Das heißt, je besser die Auslastung, umso weniger

muss das Land zuschießen. Experten rechnen damit, dass „DAT“ auch mit günstigen Ticketpreisen versuchen wird, die Belastung für den Steuerzahler (max. 36 Millionen Euro) gering zu halten.

Politik einig. VP-Landeshauptmann Thomas Stelzer zur Einigung. „Ein internationaler Wirtschaftsstandort braucht auch eine internationale Anbindung. Deshalb haben wir uns bewusst dafür entschieden, die Fluglinie Linz–Frankfurt abzusichern. Frankfurt ist eines der wichtigsten europäischen Drehkreuze und eröffnet unseren Betrieben, unseren Mitarbeitern sowie dem Export neue Perspektiven.“ Der Landeschef denkt aber noch weiter – das Land könnte auch den Hälfte-Anteil von Linz am Airport übernehmen, da die Budgetnöte der Stadt groß sind. SP-Bgm. Dietmar Prammer: „Für uns ist zu klären, ob ein Verkauf grundsätzlich in Frage kommt. Zentral sind dabei auch die Konditionen eines möglichen Verkaufs, insbesondere Fragen der Unternehmensbewertung. Uns geht es um die langfristige Absicherung der Verkehrsinfrastruktur.“ Unabhängig von einem Verkauf begrüßt auch die FPÖ die Rettung des Linzer Flughafens: „Dass diese zentrale Linie wieder in Betrieb geht, ist ein Schritt in die richtige Richtung“, so FP-Stadtrat Michael Raml.

ZITIERT ...



» Linz ist eine Stadt des Anpackens.

Dietmar Prammer, Linzer Bgm. (SPÖ), freut Firmengründer-Plus

» Wir wollen eine empathische Kommunikation mit Patienten sicherstellen.

Christine Haberlander, LH-Stv. (ÖVP), macht Ansage nach folgenschwerer Gebärmutter-OP einer vermeintlichen Krebs-Patientin

» Sozialhilfe ist Hilfe zur Selbsthilfe, kein Lebensmodell.

Christian Dörfel, VP-Sozial-Landesrat über das neue Sozialhilfe-Modell in OÖ

Auch Kommunikation gehört stark verbessert Konsequenzen nach OP-Chaos

Einer 30-jährigen Frau wurde bekanntlich im Kepler Uniklinikum Linz (OÖ) die gesunde Gebärmutter entfernt. Der Fall wird nun aber nicht nur ein juristisches Nachspiel haben. Denn die im Land zuständige Gesundheitsreferentin und LH-Stv. Christine Haberlander (ÖÖVP) hat der KH-Geschäftsführung und Ärztlichen Leitung den Auftrag erteilt, dass das Angebot an internen Schulungen in Sachen Kommunikation ver-

bessert werden muss. „Mein Mitgefühl gilt der betroffenen Patientin. Das Vertrauen der Menschen in unsere medizinische Versorgung und somit in unsere Spitäler hat höchste Priorität. Dass für die Patientin neben der tragischen Fehldiagnose in diesem Fall auch die Kommunikation zwischen Ärzteschaft und Patientin inakzeptabel verlaufen ist, bedauere ich sehr.“

Auch Chefs gefordert. Selbst für Primärärzte soll es nun verpflichtende Fortbildungen geben, zumal in den Spitälern eben auch Feingefühl gefragt ist. „Wir wollen eine empathische Kommunikation in derart schwierigen Situationen mit Patienten sicherstellen“, so Haberlander.



ANSAGE LH-Stv. Christine Haberlander.



Margit Angerlehner

Klubobfrau

KLARE REGELN, FESTE WERTE OÖ. Hausordnung im Landtag beschlossen

Das kleine 1x1 des Zusammenlebens bietet einen klaren Orientierungsrahmen für alle Menschen in Oberösterreich.

Wer Teil unserer Gesellschaft sein will, muss die Grundregeln befolgen.

Mit dieser Hausordnung unterstreichen wir, was und verbindet und nicht, was uns trennt.

Entgeltliche Einschaltungen

JETZT WOHNUNG SICHERN!

- 2 - 4 Räume
- 35 - 134 Quadratmeter
- Autofreie Parkanlage
- Free-Cooling
- PV-Anlage
- Car-Sharing u.v.m.

Leben, wo Stadt und Natur im Einklang sind:

Neue Eigentumswohnungen im Graumann-Park

www.graumannpark.at

HEIZUNG 28 kWh/m² a, IGEE 0,74

BOSS IMMOBILIEN
Beratung • Organisation • Service • Sicherheit

Hauptplatz 2, 4050 Traun | office@bossimmobilien.at | 07229/66 336

AUSSCHNEIDEN

BESSER ABSCHNEIDEN



Schein oder Sein? Sie haben es in der Hand:
Das **CITY!** mit Gutscheinen, die diese Bezeichnung auch verdienen. Ein
Gutschein im **CITY!** unterscheidet sich von häufig verbreiteten Schmäh- und Lockangeboten, die nicht den
Weg und die Zeit wert sind, um sie einzulösen. Wir testen und nehmen nur die Besten. Wollen auch Sie einen Gutschein platzieren?
Nähere Informationen telefonisch unter: 0676 / 40 89 564 Mail: hennerbichler@city-magazin.at



1+1 GRATIS*
Pizza / Pasta Ihrer Wahl!

Einzulösen bei:
Ristorante La Ruffa
Michaelsbergstraße 39
4060 Leonding
Tel.: 0660 58 58 780
Leonding
www.ristorante-laruffa.at/leonding

EINLÖSBAR: Montag - Donnerstag: 17 - 22 Uhr

* Pro Haushalt nur 1 Gutschein gültig. Gültig bis 31.03.2026.
Nicht in bar ablösbar.



Gutscheine vorzeigen und Vorteil erhalten.



1+1 GRATIS*
CAPPUCCINO!

Einzulösen bei:
Cafe SkyGarden
Biesenfeld
Dornacherstr. 13, 4040 Linz
Tel.: 0732 / 91 99 00

Öffnungszeiten
Di-Fr 8:30-21 | Sa 8:30-20 | So 9-20 | Feiertage 9-18

* Pro Haushalt nur 1 Gutschein gültig. Gültig bis 31.03.2026.
Nicht in bar ablösbar.



Gutscheine vorzeigen und Vorteil erhalten.



10% Rabatt*
auf Ihren
gesamten **Einkauf!**

Einzulösen bei:
Jean's Shop Gartner
Hofgasse 13, 4020 Linz
Tel.: 0732 / 77 66 61
www.jeans-shop.at

* Gutschein gültig bis 30. April 2026.
Pro Person/Einkauf nur ein Gutschein einlösbar. Keine Barablässe.

**JEAN'S SHOP
GARTNER**

Gutscheine vorzeigen und Vorteil erhalten.



30% Rabatt*
auf ausgewählte
Teile

Einzulösen bei:
**HACKL
LEDERWAREN**
Landstrasse 24
4020 Linz

* Gutschein gültig nur auf Lagerware, solange der Vorrat reicht bis
31.03.2026. Pro Person und Einkauf ist nur ein Gutschein einlösbar.
Keine Barablässe. Nicht mit anderen Rabatt- und Gutscheinkaktionen
kombinierbar.

HACKL



Gutscheine vorzeigen und Vorteil erhalten.

Wir haben die passende Jacke für Dich!

Freiwillig im Roten Kreuz:
MELDE DICH JETZT!
www.passende-jacke.at



**ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ**
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

STADT

PROGNOSE. Top-Aussichten für Steyr-Motors

Steyr Motors hat das Geschäftsjahr 2025 mit einem operativen Ergebnis von 5,8 Millionen Euro abgeschlossen. Der Betrieb entwickelt und produziert Motoren für Rüstungsfahrzeuge und Boote. Für 2026 stellte das Management eine deutliche Steigerung der Profitabilität in Aussicht. Denn für 2026 rechnet CEO Julian Cassutti mit „beschleunigtem Wachstum bei gleichzeitig steigender Profitabilität“. Demnach könnte der Umsatz auf 75 bis 95 Millionen Euro ansteigen.

TIPP. Besser rechtzeitig den Pass erneuern

Auch wenn die Hauptreisezeit (noch) weit ist, das Reisepass-Center im Neuen Rathaus der Stadt Linz rät allen Bürgern, deren Reisedokument im heurigen Jahr die Gültigkeit verliert, ihre Pässe rechtzeitig und noch vor dem großen Ansturm zu verlängern. „Die Online-Terminvereinbarung ist ein einfacher, aber wirkungsvoller Service, mit dem wir den Weg zum neuen Reisepass deutlich angenehmer gestalten“, schließt sich auch der Linzer

SP-Bürgermeister Dietmar Prammer der Empfehlung an.



ERFOLGSLAUF.

Die Messe Wels will heuer mit 21 Millionen Euro auch alle bisherigen Umsatzzahlen toppen.



In Wels bleibt kein Stein auf dem anderen

Premiere für Halle und Top-Messeneuheiten

Rekordverdächtig: Die neue Messehalle 22 in Wels glänzt nicht nur optisch. Einerseits wurde nämlich die Bauzeit mit neun Monaten überraschenderweise eingehalten, die Kosten andererseits mit nunmehr rund 30 Millionen Euro sogar um über 10 Prozent unterschritten. Zugleich kündigten der Messe-Geschäftsführer Robert Schneider und Messepräsident Peter Franzmayr auch gleich vier neue Messe-Highlights an.

Top-Premieren. So finden etwa zeitgleich mit der „Energiesparmesse“ (von 27. Februar bis 1. März) die „E-Car-Days“ mit gleich zwölf Automarken statt. Und auch

eine Fachmesse für Industrieautomation und Robotik (20./21. Mai) und der KLS Fachtag (Karosserie, Lack und Schadensmanagement, 24./25. September) feiern heuer in der Messestadt ihren Erstauftritt. Und die bislang stets in St. Pölten stattfindende „Buchrausch“-Messe findet am ersten Sommer-Wochenende ab 20. Juni nun heuer ebenfalls erstmals in Wels statt. Hoherfreut darüber ist naturgemäß auch FP-Bürgermeister Andreas Rabl. „Die Qualität der Infrastruktur ist entscheidend. Das beweisen auch die neu dazugewonnenen Messen, die Strategie geht auf.“

START

THEMA

BLACKOUT. Linz gibt Krisenvorsorge-Tipps

Es muss gar nicht das großflächige Blackout sein, auch ein Anschlag auf ein regionales Stromnetz kann für unvorbereitete Bürger unangenehme Folgen haben. Deshalb gibt der Linzer FP-Sicherheitsstadtrat Michael Raml in Zusammenarbeit mit dem OÖ-Zivilschutz wertvolle Online-Tipps zur Krisenvorsorge: www.linz.at/blackout

ZWEITES HOTEL. Motel One setzt wieder auf Linz

Die Motel One Group setzt ihren Expansionskurs in Österreich fort. In Linz ist ein zweiter Standort bereits in Bau. Das neue Hotel am Hauptbahnhof (ehem. IBIS) soll 2027 eröffnen und die Präsenz der Gruppe in der oberösterreichischen Landeshauptstadt weiter ausbauen. Aktuell betreibt Motel One schon ein Haus am Linzer Hauptplatz.



Fotos: Stadt Wels, Motel One, AdobeStock

JETZT ANMELDEN!

Mo, 23. Februar bis Fr, 6. März 2026

- 5-jährige Höhere Lehranstalt mit Reife- und Diplomprüfung
- 3-jährige Fachschule mit Abschlussprüfung
- 3-jähriger Aufbaulehrgang mit Reife- und Diplomprüfung

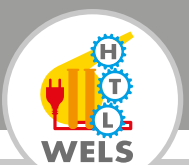
DEINE ZUKUNFT BEGINNT JETZT

HBLW
Landwiedstraße



⇐ JETZT ONLINE ANMELDEN!

HTL Wels - Bild' dir deine Zukunft!



Wir bieten diese Matura-Fachrichtungen:

-  **Chemie**
(auch Fachschule)
-  **Elektrotechnik**
(auch Fachschule)
-  **Informationstechnologie**
-  **Maschinenbau**
-  **Mechatronik**
-  **Erwachsenenbildung in**
Abendform für **Chemie und**
Mechatronik

Anmeldung ab 16.02.2026 möglich!
jeweils Mo-Fr (8:00-11:30)

**Jetzt
anmelden
für
deine
Zukunft!**



**Zur
Anmeldung** **Zur HTL**

www.htl-wels.at
YouTube: HTL Wels TV



Anzeigen



**STARKES
HANDWERK
SCHAFFT HÖLZERNE
LEBENS[T]RÄUME**

Hehenberg 32
4540 Kremsmünster
T. & F.: +43 7583 20639
E: holz@baumstoff.at
www.baumstoff.at

BAUMSTOFF
NATÜRLICH ÖKOLOGISCHER HOLZBAU

STADT

Nächste Haltestelle: **LINZER SÜDEN**

**Straßenbahn bis zum Pichlinger See kommt
auf Schiene - Inbetriebnahme bis 2033 möglich**

Die Verlängerung der Straßenbahnlinie 2 bis zum Bahnhof Linz-Pichling samt Park&Ride-Anlage rückt mehr und mehr in den Fokus der Linzer Stadtpolitik. Das Projekt soll nun in den kommenden Jahren konkret vorangetrieben werden. Bereits 2023 wurde diese notwendige Öffi-Offensive im Mobilitätskonzept Linz-Süd als langfristige Maßnahme beschlossen und ist eng mit dem viergleisigen Ausbau der Westbahnstrecke verknüpft. Ziel ist eine Umsetzung bis 2033 – dann soll auch ein dichter S-Bahn-Takt an der Bahnhaltestelle Pichling möglich sein.

Politische Willenskundgebung. Die rund drei Kilometer lange Strecke wird bis zum Bahnhof Pichling führen und dabei auch das Gewerbegebiet Südpark anbinden. Die Verlängerung wurde in den vergangenen zwei Jahrzehnten bereits mehrfach angekündigt, konnte jedoch aufgrund der Verzögerungen beim Ausbau der Weststrecke bisher nicht realisiert werden. „Ich habe die Linz-Linien ersucht, ihre Planungen und die Kostenkalkulation für die Straßenbahnverlängerung zu aktualisieren. Aufgrund der relativ langen Vorlaufzeiten für ein solches Infrastrukturprojekt sollen heuer die notwendigen Entscheidungen vorbereitet werden“, betont VP-Vizebürgermeister und Mobilitätsreferent Martin Hajart.

Mehr Komfort für Pendler. Ein zentrales Element des Vorhabens ist die Errichtung einer großen Park&Ride-Anlage bei der Bahnhaltestelle Pichling. Diese ist ebenfalls Teil des beschlossenen Mobilitätskonzepts Linz-Süd und soll gemeinsam mit den ÖBB in ein Gesamtkonzept eingebettet werden. Ziel ist es, Pendler frühzeitig den Umstieg auf öffentliche Verkehrsmittel zu erleichtern und den Linzer Süden besser an das städtische Verkehrsnetz anzubinden. Auch eine Anpassung des Busnetzes an die neue Straßenbahnverbindung ist vorgesehen. „Ziel ist es, dass 2033 mit der Aufwertung der Bahnhaltestelle Pichling auch die verlängerte Straßenbahnlinie in Betrieb geht. Gemeinsam mit den ÖBB soll eine große Park&Ride-Anlage integriert werden. Wir müssen schon heute die Weichen für die Mobilität von morgen stellen“, so Hajart.



Foto: ÖÖVP



STÖCKER
EFERDING

Frühlingsluft in GASTRO-SZENE

In Linz starten neue Restaurants – und City-Gastgärten dürfen länger offen halten



LÄNGER ZUPROSTEN.

Viele Linzer Innenstadt-Gastgärten werden wohl davon Gebrauch machen.

Endlich, auch wenn es sich noch nicht immer ganz so anfühlt, der Frühling klopft schon kräftig an die Tür. Und mit ihm und der bevorstehenden Zeitumstellung am 29. März werden wohl zumindest auch die ersten kleineren Schanigärten im Zentralkraum bereits zu genießen sein.

Erleichterungen im Freien. So richtig bedeutsam wird der Gastro-Betrieb jedenfalls aufgrund der neuen Gastgarten-Verordnung in der Landeshauptstadt. Denn Linz ermöglicht den Betreibern ab Mai nun endlich auch längere Betriebszeiten in ausgewählten, dicht verbauten oder touristisch relevanten Bereichen. Die neue Regelung sieht vor, dass dann nämlich zwischen 1. Mai und 30. September täglich von 8 bis 24 Uhr offen gehalten werden darf – vorausgesetzt, die Gastgärten befinden sich auf öffentlichem Grund oder grenzen direkt an öffentliche Verkehrsflächen. „Mit dieser Maßnahme stärken wir gezielt die Innenstadt als lebendigen und attraktiven Aufenthaltsraum. Die neue Verordnung bringt mehr Rechtssicherheit für die Betriebe und ermöglicht eine bessere Planbarkeit. Wir zeigen damit, dass eine funktionierende

Innenstadt mehr ist als eine Kulisse – sie lebt von den Menschen, die dort arbeiten, wirtschaften und ihre Freizeit verbringen“, so SP-Bürgermeister Dietmar Prammer. Dieser hat gemeinsam mit VP-Landtagsabgeordneten und Bezirks-Wirtesprecher Michael Nell und FP-Sicherheitsstadtrat Michael Raml das Paket ausverhandelt. „Die neue Gastgartenverordnung ist das Ergebnis eines breiten, konstruktiven Austauschs zwischen Stadt, Gastronomie und Interessenvertretungen. Uns war wichtig, gemeinsam eine Lösung zu finden, die praktikabel ist, klare Regeln schafft und für alle Beteiligten nachvollziehbar bleibt“, so Raml.

Neue Wirte. Und zwei prominente Adressen werden nun gastrotechnisch auch neu bespielt. So sorgen Lydia und Felix Wiesinger im Lentos-Restaurant an der Donaulände auf der Linzer Seite für Mühlviertler Kulinarik in der Stahlstadt. Gleich von Anfang an hat sich das Power-Duo vorgenommen, dass man auch eine große Frühstücksauswahl und preiswerte Mittagsmenüs in bester Lage am Donaustrom anbietet. Und noch eine Neuvorstellung: Denn auf der Urfahrner Seite – sozusagen gleich ge-

genüber den Wiesingers – startet auch der namhafte Konditor Alex Heuschöber im ehemaligen „Cubus“ im AEC-Center mit dem neuen Restaurant „Qube“ durch. Als Partner ist beim ihm der namhafte Gastronom Marco Luckner mit im Boot – gemeinsam bewirten sie ab März im obersten Stock des Zukunftsmuseums bis zu 180 Gäste.

Großer Verlust. Einen ganz besonderen Gasthaus-Betrieb gibt es aber seit einigen Tagen in Linz nicht mehr. Der „Linzer Heurige“ in der Lederer- bzw. Eisenbahngasse hat seine Pforten geschlossen. Vorbei damit – zumindest vorläufig – beschauliche Sommertage unterm uralten Kastanienbaum. Treue Gäste des bisherigen Wirtin, der nach Corona nicht mehr wirklich aus der Krise gekommen ist, hoffen dennoch auf Fortsetzung des Betriebs. ■

HINTERGRUND

Nur in der City möglich

Längerer Betrieb ist anzuzeigen

Hier gilt Verordnung. Die Linzer Innenstadt wird nördlich von der Donau, östlich von Dametz- und Humboldtstraße, westlich von Waldeggstraße, Sandgasse, Hopfengasse, Kapuzinerstraße und dem Schlossbergareal sowie südlich vom ÖBB-Gelände rund um den Hauptbahnhof begrenzt. Die Untere Donaulände zwischen Nibelungenbrücke und Neuer Eisenbahnbrücke, ebenso wie der donauseitige Bereich Altfuhr West bis zur Nibelungenbrücke, ist ebenfalls in der Verordnung berücksichtigt. Und auch der donauseitige Bereich in Urfahr östlich der Nibelungenbrücke bis zur Neuen Eisenbahnbrücke gehört zum Verordnungsgebiet.

Wichtig. Gastronomen, die innerhalb des Verordnungsgebietes länger offenhalten wollen, müssen jedenfalls bei der Stadt eine Anzeige dazu einbringen. Auch wenn zum Beispiel bereits ein Gastgartenbetrieb bis 22 Uhr genehmigt ist, ist eine neue Anzeige zur Verlängerung der Öffnungszeit bis Mitternacht erforderlich.

Erleben Sie La Bella Vita mit Costa Kreuzfahrten!

Buchen Sie JETZT Ihre Traum-Kreuzfahrt im westlichen Mittelmeer
zu **TOP ALL INKLUSIVE** Preisen!



INKLUSIVE!

DIREKTFLUG

Wien-Genua-Wien

INKL. TRANSFER

Flughafen/Schiff/Flughafen

COSTA SMERALDA

“EINE REISE ÜBER DAS BLAUE MEER”

Frankreich · Spanien · Italien

8 Tage/7 Nächte ab/bis Savona

TERMINE JEDEN SAMSTAG:

02. Mai - 24. Oktober 2026

Innenkabine

ab **€1.349** p.P.*

Aussenkabine

ab **€ 1.449** p.P.*

Balkonkabine

ab **€ 1.549** p.P.*

INKLUDIERTE „ALL-INCLUSIVE“ LEISTUNGEN:

- **Vollpension inklusive Trinkgeld** an Bord
- **MyItalian Genußpaket:** unbeschwerter Getränkegenuss glasweise in den Bars und Hauptrestaurants, 2 Kugeln original italienisches an Bord hausgemachtes Eis so oft Sie wollen & ein italienisches Pizza-Erlebnis pro Kreuzfahrt abends mit an Bord hergestelltem Mozzarella
- **Bis zu 2 Kinder bis einschl. 17,9 Jahren kreuzen auf vielen Abfahrten in der Kabine von 2 Vollzahlern kostenlos** (ausgenommen Flug, Zusatzleistungen,...)
- **Sea Destinations:** magische Momente auf See, die Ihre Reise auf vielen 8-tägigen Abfahrten noch einzigartiger machen wie zB Sternebeobachten auf hoher See mit Offizieren

*Ab-Preis zum All-Inclusive-Tarif p.P. bei 2er Belegung für den jeweils günstigsten Termin, limitiertes Kontingent, Routen und Sea- Destinations können variieren!



Routenverlauf variiert teils

**LUST AUF „ME(E)HR“
BEKOMMEN?**

Dann fragen Sie
in Ihrem
**Kuoni Reisebüro
Wels**
nach weiteren
Costa Angeboten!

Bei dieser Reise tritt Kuoni Reisen als Vermittler auf. Reise- & Stornobeding. lt. Reederei Costa Crociere S.p.A. Piazza Piccapietra 48, I-16121 Genova

MIT BISS durch Jahrhunderte

Nach einem Umbau präsentiert sich das Zahnmuseum Linz in neuem Glanz



SEHENSWERT.

**Auf rund 260 Quadratmetern
finden sich mehr als 1000 Exponate
aus über drei Jahrhunderten.**

Nach einem umfassenden Umbau präsentiert sich das Zahnmuseum Linz seit Oktober in neuem Glanz. Österreichs einziges Museum für die Geschichte der Zahnheilkunde und Zahntechnik im Alten Rathaus am Hauptplatz bietet auf rund 260 Quadratmetern mehr als 1000 Exponate aus über drei Jahrhunderten. Das Museum ist laut dem Betreiberverein „für alle gedacht, für kleine und große Besucher“. Sie richtet sich an Fachbesucher genauso wie an interessierte Laien. Knapp eine Stunde sollte man für den Besuch einplanen.

Von 1700 Bis(s) 2025. Die Ausstellung spannt den Bogen von den Anfängen der Zahnmedizin um 1700 bis zu Implantaten des 21. Jahrhunderts. Zu den ältesten Stücken zählen ein Zahnschlüssel und ein Baderstuhl aus dem Jahr 1720 – Relikte einer Zeit, in der Heilbader und sogenannte „Zahnbrecher“ die ärztliche Kunst prägten.

Die heilige Apollonia. Ein Highlight ist das Bild der heiligen Apollonia, Schutzpatronin der Zahnärzte, deren Kult

sich in Europa aufgrund der Allgegenwärtigkeit von Zahnleiden rasch verbreitete. Der Eintritt ins Museum ist kostenlos, die Räume sind barrierefrei zugänglich. Mit seiner Mischung aus Geschichte, Technik und Kultur lädt das Zahnmuseum dazu ein, die faszinierende Entwicklung der Zahnmedizin hautnah zu erleben. Da der Verein übrigens deutlich mehr Exponate auf Lager hat, ist auch geplant, diesbezüglich die Schau immer wieder zu adaptieren.

Nobelpraxis aus Wien. Die Präsentation ist innovativ wie informativ: Luftige „Mundhöhlen“ mit transparenten Vorhängen kontrastieren mit den mittelalterlichen Gewölben des Rathauses. Speziell entworfene Vitrinen in Backenzahnform, gestaltet von den Architekten Gnigler und Wilhelm, ordnen die Exponate nach Themenkreisen. Besucher können historische Behandlungsplätze erleben – von der „Alt Wiener Nobelpraxis“ um 1900 über Geräte von Siemens und Ritter aus den 1920er-Jahren bis zur legendären M1-Ein-

heit der 1980er. Auch die Entwicklung der Bohrtechnik, von der Fußtretbohrmaschine bis zum Elektromotor, wird anschaulich gezeigt. ■



HINTERGRUND

Mitten in Linz

Das ungewöhnliche Museum

KOSTENLOSER EINTRITT. Das Zahnmuseum Linz befindet sich im Alten Rathaus der Stadt Linz am Hauptplatz. Der Eingang ist auch über die Pfarrgasse 9 möglich. Das Museum hat von Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr geöffnet, der Eintritt ist frei. www.zahnmuseum-linz.at



WENIG BEQUEM. Dieser Behandlungsstuhl wirkt nicht gerade einladend.



SCOTCH & SODA

AMSTERDAM



LINZ
LANDSTRASSE 47



WACKER NEUSON LINZ

Starte bei Wacker Neuson Linz. Hier wird aus Interesse ein Beruf.

Kompakte Maschinen. Deine Lehre.

Du interessierst dich für Technik, Mechanik oder Maschinen, die richtig was können? Dann bist du bei uns genau richtig. Bei Wacker Neuson in Linz entwickeln und produzieren wir kompakte Bagger und Dumper, die auf Baustellen auf der ganzen Welt im Einsatz sind – leistungsstark, präzise und zunehmend elektrisch und emissionsfrei.

Für den **Lehrstart Herbst 2026** suchen wir noch motivierte Nachwuchstalente als **Baumaschinentechniker/in, Oberflächentechniker/in oder Logistiker/in**.

Warum eine Lehre bei Wacker Neuson?

Weil du bei uns nicht nur lernst, sondern arbeitest. Du arbeitest an echten Maschinen, lernst moderne Technik von Grund auf kennen und bist von Anfang an Teil des Teams. Unsere Lehrlingsausbildung ist praxisnah, persönlich und zukunftsorientiert – begleitet von erfahrenen Ausbilder/innen und klaren Entwicklungsperspektiven.

Gut zu wissen – für Eltern:

- Eine Lehre bei Wacker Neuson bedeutet:
- fundierte Ausbildung in einem internationalen Industrieunternehmen
- hohe Übernahmechancen und vielfältige Weiterentwicklungsmöglichkeiten
- moderne Arbeitsbedingungen, gutes Betriebsklima und soziale Leistungen
- ein sicherer technischer Beruf mit Zukunft

Und für dich?

Du willst sehen, was du geschaffen hast? Du willst Technik, die draußen im Einsatz ist? Dann bau mit uns die Maschinen von morgen.

www.wackerneuson.at



Foto: Wacker Neuson



BILD DES MONATS

Ein einsames Inseldasein im dichten Wolkenmeer führt der Linzer Pöstlingberg auf dieser Ansicht des Fotografen Johann Steininger (www.foto-steininger.at), die ihm von Altenberg aus sichtlich gelungen ist.



Tierschutz.
Weltweit.



Danke!
Ihre **Spende** schenkt
Tieren in **Not** eine
Zukunft!

vier-pfoten.at/spende



Rapso®

DAS ORIGINAL

- ernährungsphysiologisch besonders wertvoll
- 100% reines Rapsöl-schonend gepresst
- für Salate, zum Backen, Braten und Frittieren
- Vertragsanbau aus Österreich



Natürlich aus Österreich

Weitere Informationen können angefordert werden bei: VOG AG, Bäckermühlweg 44, A-4030 Linz oder unter www.rapso.at

SONNE macht Lust aufs Rad

So investieren die Städte Linz, Wels und Steyr in die Infrastruktur für unsere Pedalritter

RADSAM. Die Investitionen sollen noch mehr Anreize zum Radfahren schaffen.



Wenn der Frühling die Städte aufweckt, steigt bei vielen Menschen die Lust aufs Radeln. Radfahren ist nicht nur umweltfreundlich, sondern stärkt auch Gesundheit und Wohlbefinden. Es entlastet den Verkehr, spart Kosten und macht unabhängig. Wer im Frühling aufs Rad steigt, bewegt sich bewusster – und erlebt die Stadt aus einer neuen, lebendigen Perspektive. In Linz, Wels und Steyr werden die Angebote für Radfahrer weiter ausgebaut.

Linz: Die Rampen kommen. Die Stadt Linz setzt laut Mobilitätsreferent Martin Hajart heuer gemäß der Strategie „L_NZ FAHR_RAD“ starke Akzente beim Radverkehrs Ausbau. Im Mittelpunkt stehen zwei neue 3,5 Meter breite Rampen von der Nibelungenbrücke zu den Donauländen: Die AEC-Rampe wird im Frühjahr verbreitert und bereits vor den Sommerferien als kombinierter Geh- und Radweg eröffnet. Hajart: „Mit dem Sonderbudget für die beiden Rampen von der Nibelungenbrücke zur Do-

» Mit dem Sonderbudget für die beiden Rampen von der Nibelungenbrücke zur Donau entsteht endlich eine attraktive Verbindung – sowohl für Radfahrer als auch Fußgänger.

Martin Hajart, Mobilitätsreferent



nau entsteht endlich eine attraktive Verbindung – sowohl für Radfahrer als auch Fußgänger.“ Im Herbst startet der Bau eines barrierefreien Stegs auf der Lentos-Seite, dessen Fertigstellung für Mitte 2027 geplant ist. Beide Projekte werden mit vier Millionen Euro finanziert, zur Hälfte vom Land OÖ. Zudem wird der Donauradweg bis St. Margarethen vollendet. Weitere Maßnahmen betreffen den Ausbau der Radroute am Bäckermühlweg, neue Radwege an Industriezeile, Dornacherstraße, Wiener Straße, im Bereich Volksgarten sowie Verbesserungen an zentralen Kreuzungen.

Steyr: Ausbau und Etappenziel. Steyr investiert 2026 ebenfalls umfassend in die Radinfrastruktur. Insgesamt werden mehrere Projekte umgesetzt, die sowohl Sicherheit als auch Attraktivität der Wege verbessern sollen. Für diverse kleinere Neubauten von Geh- und Radwegen stehen 100.000 Euro bereit, weitere 250.000 Euro fließen in den neuen Radweg Ramingtal/Kleinraming.

Fotos: AdobeStock, Moritz Ablinger, Magistrat Steyr, Stadt Linz, Stadt Wels

Zusätzlich werden 75.000 Euro für die Sanierung der Wege im Schulzentrum Werndlpark eingesetzt. Mit 250.000 Euro werden Fuß- und Radübergänge erneuert und ausgebaut, weitere 60.000 Euro dienen der allgemeinen Instandhaltung. Da Steyr stark bergig ist, sind zudem 485.000 Euro für Hangsicherungen vorgesehen. Und nicht zu vergessen: Steyr ist eine Rad-Hochburg, was den Spitzensport betrifft. Auch dieses Jahr ist Steyr Ziel einer Etappe bei der Tour of Austria, der Österreich-Radrundfahrt.

Wels: Arbeiten am Masterplan.

Auch Wels setzt heuer Maßnahmen für Radfahrer. So werden generell Radüberfahrten und Fußgängerübergänge – wo noch nicht passiert – auf gut sichtbare LED-Beleuchtung Zug um Zug aufgerüstet bzw. umgestaltet. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf einer besseren Markierung von

Radverkehrsanlagen, speziell entlang von Hauptradrouten durch Radpiktogramme. Zudem steht die Umlegung und Verbreiterung des bestehenden Geh-Radweges in der Gaßwerkstraße zwischen Wiesenstraße und Haidlweg auf dem Programm, und in der Rennbahnstraße erfolgt heuer noch die Anbindung des neuen Geh-Radweges entlang der neuen Messehalle 22 an die Maria-Theresia-Straße in Höhe Kienzl-

straße. Darüber hinaus

wird der Geh-Radweg Neinergutstraße im Westen bis zum Beginn

Tempo 30 verlängert.

Auch noch heuer: Beim

Traun-Radweg

kommt eine neue

Radzahlstation hin;

und zwar eine

Stele mit sicht-

baren Zähl-

daten zur

Info für alle

Passanten. ■



SATTEL-FEST.

Viele nutzen die ersten Frühlingsstrahlen, um wieder aufs Rad umzusteigen.

MIT RAD UND TAT

Land OÖ. unterstützt eifrig

Radfreundlichkeit ist angesagt

TREND ERKANNT. Seit 2015 wurden über 360 Radinfrastrukturprojekte mit Mitteln aus dem Landesbudget umgesetzt, mit Fokus auf Lückenschlüsse, Querungshilfen, Brücken und Radservicestationen. Im Rahmen des Klimabündnis OÖ. wurden im Vorjahr für Fahrradberatung, die Modellregion Wels-Umland und die Initiative OÖ. radelt 450.000 Euro ausgegeben.





weichberger

Leonding

BIKE

KTM MACINA
Tour P610 Tiefeinsteiger
statt 3.599.-
2.159.-
Modell 2022



KTM WILD Buddy 10
statt 299.-
199.-



SALE



Bike Sale bis zu -50 % auf lagernde Modelle, in allen Weichberger Fahrrad Filialen, solange der Vorrat reicht. www.weichberger.at

IN

INTERSPAR

DA, DA, DA ...

müssen Sie dabei sein!

Glückstascherl-Schlussverlosung • Livemusik • Kulinarik

Am 11. April in Linz:
Bei INTERSPAR-Wegscheid
Von 10 bis 12 Uhr



AUCH DABEI.
Feines aus dem
INTERSPAR
FOOD TRUCK

HAUPTPREIS.
Ein Traum-SEAT von
Porsche Inter Auto.



GELD

SPEKULATION. Gold-
rausch noch nicht vorbei

Nach den Kursstürzen ist möglicherweise vor einem neuerlichen Kursfeuerwerk. Namhafte Experten gehen nämlich auch nach den jüngsten Turbulenzen am Edelmetallmarkt davon aus, dass der Goldpreis – wenn auch verhaltener als noch im Vorjahr – steigen wird. So prognostiziert etwa die Deutsche Bank bis Ende des Jahres rund 6.000 US-Dollar pro Unze.

BESCHLOSSEN. Nur mehr
Geld für Kesseltausch

Seit wenigen Tagen ist Schluss mit dem Sanierungsbonus für thermische Sanierungen. Das Umweltministerium will mit 360 Millionen Euro jährlich nun nur mehr den Kesseltausch fördern. Begründet wird dieser Schritt damit, dass so eine deutlich höhere CO₂-Einsparung pro eingesetztem Euro möglich sei. Kritik üben Umwelt- und Baustoffexperten, die wenig Sinn darin sehen.



BEDENKLICH. Auch wenn die Zahlen der Testmethode umstritten sind, viele Landsleute wollen, dass gegengesteuert wird.

Nackte **ZAHLEN**
lügen sicher nicht

Deutsch-Defizite bei Kindern im Zentralraum

Unter den Top 5 Städten mit dem größten Deutschförderbedarf bei Volksschulkindern finden sich laut Statistik Austria gleich vier Gemeinden aus Oberösterreich. Den unrühmlichen ersten Rang mit dem höchsten Anteil an Kindern mit Deutschdefiziten nimmt dabei Wels ein. Dort braucht schon jedes vierte Volksschulkind Unterstützung. Und auch in Traun und Linz gab es im Schuljahr 2024/25 mit je 22 Prozent ebenfalls mehr außerordentliche Schüler als etwa in Wien (20 %). Steyr landet mit 19 Prozent auf Platz fünf.

SPÖ greift FPÖ an. Oberösterreichs SP-Chef Martin Winkler ortet bei

der Integrationspolitik Defizite. So zeige sich selbst im blau regierten Wels, dass die FPÖ eben kein Interesse an echten Lösungen habe. Bürgermeister Andreas Rabl wehrt sich mit dem Hinweis, dass Eltern zur Integrations-Mithilfe verpflichtet und zudem bereits über 50 Sprachpädagogen im Einsatz sind. Im rot regierten Linz wiederum macht der freiheitliche Integrationssprecher Željko Malešević fest, dass der unkontrollierte Zuzug Städte und Schulen überfordere. Er betonte zudem, dass Integration in erster Linie eine Bringschuld der Zugewanderten sei. Ohne Unterstützung der Eltern funktioniere das Erlernen der deutschen Sprache eben kaum. ■

FOKUS

ERSTE BILANZ. In OÖ ging
Arbeitslosigkeit zurück

Die arbeitslos oder in Schulung gemeldeten Personen haben sich in Österreich auf 456.192 Menschen erhöht (+ 2,4 % im Vgl. zu 1/25). 264.224 Inländer stehen in der Statistik aktuell 191.968 Ausländern gegenüber. Besonders hoch fiel die Jänner-Arbeitslosenquote wieder erwartungsgemäß in Wien (13,8 %) aus, in OÖ ging die Zahl im Jahresvergleich hingegen sogar leicht (0,4 %) zurück auf 6,8 Prozent bzw. 49.069 Personen. Während in allen anderen Bundesländern die Arbeitslosigkeit gestiegen ist, konnte Oberösterreich erneut – wie schon im Dezember 2025 – einen leichten Rückgang verzeichnen.

EINSATZ-PLAN. Exekutive
will Personalstand halten

Die Polizei hält ihren Personalstand auch nachhaltig, das belegt die Aufnahmeplanung für das Jahr 2026. Demnach sollen 1.415 neue Polizisten aufgenommen werden. Das bedeutet, dass landesweit wohl alle Abgänge kompensiert werden können bzw. der Rekord-Personalstand der Exekutive von etwa 32.500 Bediensteten bestehen bleiben kann. In OÖ sind rund 4500 Exekutivkräfte im Einsatz.



Anzeige



**BAU AUF DEINE
ZUKUNFT**



**STARTE JETZT DEINE LEHRE BEI
WOHLSCHLAGER REDL – DIREKT
VON DER POLE POSITION!**

Wir bieten dir spannende
Lehrberufe: Installations- u.
Gebäudetechniker/in, Platten-
u. Fliesenleger/in, Hochbauer/in,
Elektrotechniker/in und Maler/in



Werde Teil unseres Teams – bewirb dich jetzt!

Wohlschlager Redl Installation GmbH & Co KG – Freistädter Str. 226, 4040 Linz – Tel.: 0732 750405-0 od. Mail: bewerbung@wohlschlager-redl.at

Hier wird MOBILITÄT GELEBT

Von Investitionen bis Fachkräfte: Porsche Inter Auto setzt im Zentralraum starke Akzente

Porsche Inter Auto (PIA) ist in Oberösterreich mit Standorten in Linz, Wels, Leonding und Asten vertreten und damit einer der führenden Mobilitätspartner der Region. Die Einzelhandelsgruppe bietet dabei ein breites Markenportfolio von VW über Audi, Seat, Cupra und Skoda bis Porsche, sowie umfassenden Service rund um Neu-, Gebraucht- und Nutzfahrzeuge. Thomas Herndl, PIA-OÖ Geschäftsführer, und Walter Planitzer, Standortleiter in Leonding, baten wir - kurz vorm Autofrühling am 14. und 15. März im Linzer Design Center - zum Interview.

Porsche Inter Auto ist Teil eines internationalen Konzerns – wie viel unternehmerische Freiheit hat Oberösterreich, regionale Akzente zu setzen?

Herndl: Wir nutzen natürlich die Stärke der Gruppe, haben ja in Österreich rund 40 Standorte und nutzen da etwa unser einheitliches Marketing. Aber wir können hier in Oberösterreich und im Zentralraum sehr wohl eigenständige Akzente setzen. Das machen wir auch und das ergibt auch Sinn, weil wir ja alle Marken des Konzerns im Portfolio haben: Von VW über Skoda, Seat und Cupra bis hin zu Audi und Porsche.

Planitzer: Beispielsweise sind wir bei den großen Laufveranstaltungen in Linz oder Wels marketingtechnisch oder mit Fahrzeugen vertreten. Oder machen auch regionale Gewinnspiele in Kooperation mit Supermarktketten und namhaften Medien. Generell gibt den Rahmen die Betriebswirtschaft vor.

Herndl: Natürlich konzentrieren wir uns mit unseren Maßnahmen auf den Großraum Linz, Wels. Aber eben nicht ausschließlich.

Welche Investitionen stehen gerade an?

Herndl: Aktuell bauen wir zum Beispiel das Porsche-Zentrum in Leonding neu. Das wird Ende Mai eröffnet.

Wie hoch ist da das Investment?

Herndl: Das liegt im mittleren einstelligen Millionenbereich. Dieses dann neue Gebäude ist für uns ein wesentlicher Meilenstein. Es ist um rund 30 Prozent



SETZEN AKZENTE.
Thomas Herndl (re.), Geschäftsführer Porsche Inter Auto OÖ, und Walter Planitzer, Leiter des PIA-Standortes in Leonding.

größer als das vorherige Gebäude und natürlich entspricht dieser Neubau wichtigen Nachhaltigkeitskriterien.

Die Zeiten auch am Automarkt sind rau. Wie ist es 2025 für PIA in Oberösterreich gelaufen?

» Die meisten Kauf-Interessenten kommen in der Regel schon sehr gut informiert zu uns.

Thomas Herndl,
PIA Geschäftsführer

Herndl: Wir sind sehr zufrieden. Das war ja Anfang 2025 so gar nicht erwartbar. Der Neuwagenverkauf hat zugelegt, und auch im Werkstattbereich dürfen wir uns nicht beklagen. Ich bin guter Dinge, dass wir heuer zulegen werden. Der Gesamtmarkt soll ja wachsen - und da werden auch wir reüssieren können.

Planitzer: Auch bei den Gebrauchtwagen spüren wir ein Wachstum. In Summe ist es also im Vorjahr wirklich gut gelaufen. *Wie entwickelt sich eigentlich das Firmenkundengeschäft?*

Herndl: Das bauen wir auf. Vor allem bei den Marken VW und Skoda haben wir Top-Modelle für Flottenkunden im Portfolio. Etwa den Skoda Octavia oder den VW ID.7, aber auch bei unseren anderen

Marken; beispielsweise den Audi Q6 e-tron. Auf dem Flottengeschäft liegt übrigens heuer einer unserer Schwerpunkte. **Planitzer:** Wir haben am Standort in Leonding im Jänner angefangen das Key Account Management speziell für Flottenkunden weiter zu verbessern. Also wir arbeiten da an speziellen Servicepaketen und Dienstleistungen. Denn gerade im Zentralraum finden sich viele große Unternehmen, somit also auch Marktchancen für uns.

Autokauf einst und jetzt - was hat sich geändert, wenn die Leute heute zu Ihnen in die Schauräume kommen?

Herndl: Die meisten Menschen kommen in der Regel schon sehr gut informiert zu uns. Sie wissen schon ziemlich gut, was sie wollen.

Planitzer: Ich habe früher bei einem Autohaus in einer ländlichen Region gearbeitet. Signifikante Unterschiede gibt es hier nicht zwischen Stadt und Land. Aber die Menschen sind besser informiert als noch vor zehn Jahren.

Wie groß ist die Konsumenten-Verunsicherung in puncto Antrieb noch?

Herndl: Diese Verunsicherung gab und gibt es nach wie vor. Unser Vorteil ist, dass wir über alle Marken hinweg de facto auch alles anbieten können.

Planitzer: Die Wahl des jeweils richtigen Antriebs ist neben Preis und Finanzierung eine Kernfrage, vor allem im Privatkundensegment. Wir liegen hier beim Leasing, bei uns vorwiegend über die Porsche Bank, bei mehr als 50 Prozent.

Herndl: Tendenz steigend.

Was macht Porsche Inter Auto in Bezug auf Mitarbeiterbindung?

Herndl: Wir haben rund 400 Mitarbeiter an vier Standorten in OÖ. Um zu gewährleisten, dass diese kundenorientiert arbeiten, müssen fachliche und soziale Qualifikationen passen. Wir achten deshalb explizit auf ein wertschätzendes Miteinander und somit gutes Betriebsklima.

Planitzer: Am Standort Leonding etwa bieten wir unserem Personal zudem ein vom Unternehmen finanziell gestütztes Mittagessen an. Es sind oft die Kleinigkeiten - und von denen haben wir einige - die den Unterschied ausmachen.

Suchen Sie aktuell Personal?

Herndl: Bei 400 Mitarbeitern tut sich immer etwas. Und da wir einen guten Ruf haben, tun wir uns bei der Perso-

» Wir liegen beim Leasing bei mehr als 50 Prozent.
Tendenz steigend.

Walter Planitzer,
Standortleiter Leonding

nalsuche zum Glück auch in Zeiten wie diesen relativ leicht. Sogar die Suche nach Fachkräften - etwa im Werkstattbereich - ist heute eine Spur einfacher als noch vor zwei, drei Jahren.

Wie viele Lehrlinge bilden sie aus?

Herndl: Um die 70.

Planitzer: Wir sind also ein ziemlich großer Lehrbetrieb im Land.

Herndl: Und wir bilden in vielen unterschiedlichen Bereichen aus. Hauptsächlich natürlich im Kfz-Bereich, aber auch im Einzelhandel oder im Büro.

Was machen Sie im KI-Bereich, also der Künstlichen Intelligenz?

Herndl: Am Standort Wels experimentieren wir schon mit dem Einsatz der KI, beispielsweise mit unserem Fahrzeugscanner, über den jeder Kunde bei der

Einfahrt drüberfährt und der schnell vorhandene Schäden am Fahrzeug analysiert. Aber auch bei der Auftragsvorbereitung arbeiten wir gerade an einem sehr spannenden KI-Projekt - mehr kann ich dazu aber noch nicht verraten. ■

HINTERGRUND

Gutes Auto-Jahr 2025

VW-Konzern ist solider Marktführer

12 % Plus. 284.978 Pkw wurden österreichweit im Vorjahr neu zugelassen (OÖ. 45.159). Und wieder - wie seit 70 Jahren - führt Volkswagen (VW) das Ranking mit 14 % an. Rechnet man alle Konzernmarken (Audi, Skoda, Porsche, Seat etc.) der Wolfsburger dazu, sind es 2025 sogar 40 % Markenanteil. Auf Platz 2 folgt der Stellantis-Konzern (Opel, Fiat, Citroen etc.) mit 12 % und die Renault-Gruppe mit knapp 8 %.

E-Auto-Bilanz. Über 21 % stark war der E-Auto-Marktanteil (60.651). Damit liegt Österreich sogar über dem EU-Durchschnitt von knapp 17 %.

NORMSTAHL JUBILÄUMSAKTION QUALITÄTS-GARAGENTOR

- **Energiesparantrieb** – leise & effizient
- **Sicherheits-Funkfernsteuerung** – bequem & sicher
- **Endbeschichtete Oberfläche** – langlebig & pflegeleicht
- **Kugelgelagerte Laufrollen** – für dauerhaft ruhige Torfunktion
- **10 JAHRE NORMSTAHL GARANTIE** – auf Mechanik, Oberfläche & Verschleißteile



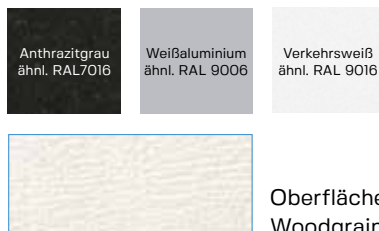
Normstahl
Mein Tor.

NORMSTAHL SMART Automatiktür inkl. Funkfernbedienung

HÖHE	MIT ENERGIE-SPAR-ANTRIEB UND FUNK		
2250 mm	€ 1087,-	€ 1279,-	€ 1297,-
2125 mm	€ 1087,-	€ 1279,-	€ 1297,-
2000 mm	€ 1087,-	€ 1279,-	€ 1297,-
BREITE	2500 mm	2750 mm	3000 mm

Preise ab Händlerlager, gültig bis auf Widerruf.

Endbeschichtete Farben mit 10 JAHREN GARANTIE



Oberfläche
Woodgrain

JUBILÄUMSPAKET für Automatiktore*



*Smart, Smart XL, Superior und Seitensektionaltor

QUALITÄT FÜR HEUTE UND MORGEN
www.normstahl.at



80 Jahre
Normstahl



**Dr. Peter
WEIXELBAUMER
SPRICHT
KLARTEXT ...**



Heuer ist Fußball-WM. Millionen fiebern mit - und akzeptieren bei jedem Spiel ganz selbstverständlich, was im Berufsleben und auch privat erstaunlich oft ignoriert wird: Erfolg braucht Timing. Ein Tor nach dem Schlusspfiff zählt nicht. Acht Spieler gewinnen kein Match, wenn drei die zweite Spielhälfte versäumen.

Thema Erfolg: Timing ist (fast) alles!

Erfolgreiche Spitzensportler wissen, wann etwas zu tun ist: wann anzugreifen oder abzuwarten bzw. ein Risiko Sinn macht - und wann eben nicht. Dieses Gespür entscheidet oft mehr als Talent oder Fleiß.

TICK TACK.
Alles hat
seine Zeit.



Was können Sie dazu mitnehmen?

- Treffen Sie Entscheidungen, solange sie noch Wirkung entfalten können. Sie kennen das ja: „Schmiede das Eisen, solange es heiß ist!“
- Nützen Sie „Chancenfenster“: Manche Möglichkeiten gibt's nur kurz und sie sind schnell wieder weg. Wer rasch handelt, liegt meist vorne.
- Setzen Sie Ihre Energie richtig ein: Wenn es darauf ankommt, braucht es volle Präsenz. Beispiel Fußball: Nach dem Spiel ist „volle Kraft“ zu spät.
- Planen Sie Pausen ein: Leistungssport funktioniert nur mit Regeneration. Auch Ihr Energiereservoir ist begrenzt - laden Sie es regelmäßig auf.

Tipp: Fragen Sie sich bei wichtigen Themen nicht nur „Was soll ich tun?“ - sondern vor allem: Ist jetzt der richtige Moment dafür? Erfolg ist selten Zufall, sondern das Ergebnis guter Entscheidungen zur richtigen Zeit!

Dr. Peter Weixelbaumer ist
Chef der cs2 Communication &
Strategy Services GmbH
(www.cs2.at) und Speaker/Berater.

Es geht noch **strenger**

Landesrat Christian Dörfel verschärft Sozialhilfe in OÖ



EINIG BEI SOZIALHILFE.
VP-Landesrat Christian Dörfel und
FP-Klubobmann Thomas Dim (re.).

Die Zeiten sind herausfordernd, das Land muss sparen. Und so sollen nun auch im Bereich der Sozialhilfe strengere Regeln für Bezieher gelten. Damit soll laut dem zuständigen Landesrat Christian Dörfel (ÖVP) die Bezugsdauer verkürzt und „das Vertrauen in den Sozialstaat“ gestärkt werden. Seitdem ÖVP und FPÖ in OÖ regieren wurde die Sozialhilfe als die „härteste“ in der Alpenrepublik tituliert und kritisiert. Doch die nackten Zahlen geben der Landesregierung recht – während etwa in der Bundeshauptstadt Wien die Bezieher immer mehr wurden, sind die Bezieher im Land ob der Enns deutlich weniger geworden. Laut Statistik Austria von 14.750 im Jahr 2017 auf nur mehr 5.722 im Jahr 2024 (56 % sind österreichische Staatsbürger).

Abzüge drohen. Sozial-Landesrat Dörfel verschärft mit Unterstützung der FPÖ die Regeln aber – vor allem für Ausländer – noch einmal. Wer im Land ob der Enns Sozialhilfe beantragt, muss einen individuell erstellten Maßnahmenplan befolgen, beispielsweise Deutschkurse (wenn notwendig) besuchen oder aktiv „Schritte in den Arbeitsmarkt“ tun. 30 bis 50% Sozialhilfe-Reduktion drohen, wenn seitens der Be-

HINTERGRUND

Maximal 1.230 Euro Sozialhilfe

Dafür darf man kein Vermögen haben
Novelle. Die Sozialhilfe OÖ wurde mit Jahresbeginn verschärft. Neben den Änderungen (siehe Bericht) gilt auch eine strenge Prüfung des Vermögens. So muss dieses bis auf einen geringen Freibetrag (7.379,34 Euro im Jahr 2026) aufgebraucht sein. Eigenheime, die als Hauptwohnsitz dienen, sind aber teilweise ausgenommen. Für 2026 gilt ein max. Richtsatz von rund 1.230 Euro für Alleinstehende/Alleinerziehende. Für Paare liegt dieser bei rund 1.722 Euro.

zieher zu wenig aktiv mitgewirkt wird. Im Extremfall kann die Sozialhilfe sogar aberkannt werden.

Am Anfang gibt's weniger. Beim Erstantrag wird zudem vorab einmal nur die Hälfte der Sozialhilfe ausbezahlt. Erst wenn nachgewiesen ist, dass der Antragsteller an Integrations- oder Sprachmaßnahmen teilnimmt, gibt es hierzulande die volle Leistung. AMS und andere Behörden werden sich deshalb nun besser abstimmen und Informationen austauschen, um auf eher Nicht-Kooperierende schneller reagieren zu können. ■



Besser hören heißt besser leben.

Wie sich Ihre Hörstärke auf die Gesundheit auswirkt und warum Neuroth-Hörlösungen helfen können – vom Experten an Ihre Bedürfnisse angepasst.

Ein Hörverlust entwickelt sich oft schleichend: Geräusche fehlen oder Klänge verschwimmen. Wichtig ist, sich damit auseinanderzusetzen, denn eine Hörminderung betrifft die gesamte Gesundheit. Wer schlecht hört, zieht sich häufiger zurück, meidet Gespräche und bewegt sich weniger – das kann die Lebensqualität mindern. Gutes Hören hingegen fördert Austausch, Aktivität und Wohlbefinden. Neuroth unterstützt am Weg zur Hörstärke: Bei einer kostenlosen Hörbera-

tung inklusive Hörtest prüfen wir nicht nur Ihr Gehör, sondern lernen auch Ihre persönlichen Hörbedürfnisse kennen und finden die passende Lösung. Überzeugen Sie sich davon und besuchen Sie uns in einem Fachinstitut in Ihrer Nähe.

Neuroth-Fachinstitut Steyr
Leopold-Werndl-Straße 2
Tel.: 07252/51 599



Vereinbaren
Sie jetzt Ihren
persönlichen
Beratungstermin.
neuroth.com

Besser hören. Besser mit Neuroth.

HÖR
STÄR
KE

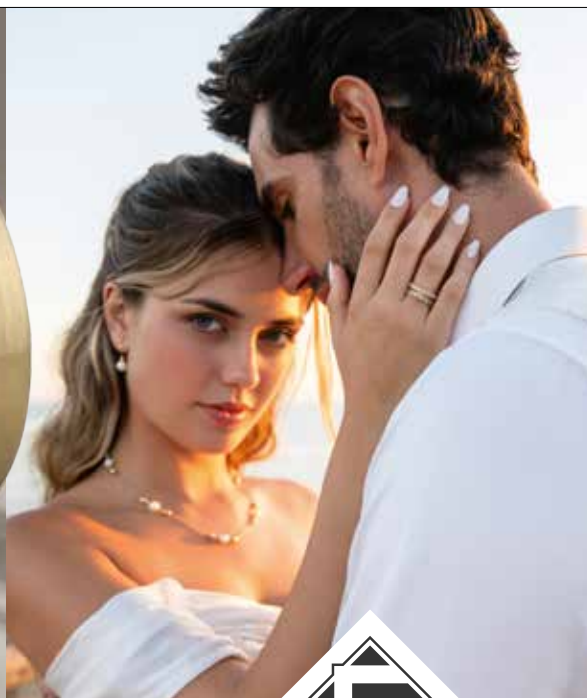
Zeigen
Sie jetzt Ihre
hörstarke Seite.
Kostenlosen Beratungs-
termin vereinbaren.
00800 8001 8001

NEUROTH

BESSER HÖREN • BESSER LEBEN

Anzeigen

25%
RABATT
auf
das gesamte
EHERINGSORTIMENT*



nur BIS 31.03.2026



in allen 20 Feichtinger Filialen & im Onlineshop auf
www.feichtinger-shop.com

*Nicht gültig für Ringe mit Brillanten über 0,49 ct.
Nicht mit anderen Rabatten oder Aktionen kombinierbar.



FEICHTINGER

Schmuckhandel & -Manufaktur



JugendService Campus. Jugend stärken und begleiten



MEHR INFOS:
jugendservice.at/campus

Über 2200 Workshops, Lehrgänge und Seminare: Mit dem JugendService Campus schafft Oberösterreich einen Ort für Aus- und Weiterbildung. Für Jugendliche, aber auch Pädagog:innen, Jugendarbeiter:innen, Ehrenamtliche und Eltern.

Praxisnahe Angebote für Finanzkompetenz, Medienkompetenz, KI-Skills, psychische Gesundheit und Ernährung geben Jugendlichen von heute das Rüstzeug für ihr späteres Leben mit. Sie fördern das Selbstbewusstsein und stärken das Selbstwertgefühl.



JUGEND-LANDESRAT
VON OBERÖSTERREICH

Jugend



**BEST
OF!**

BLUTSAUGER mit Ohrwurmgarantie

Musical-Spannung in Linz - und das bis zum letzten Tropfen



DRACULA KOMMT.
Vollmundig und ohne
Gewissensbisse - gleich
an drei Abenden in Linz.

Mit „Dracula – Das Musical“ ist ein außergewöhnliches Musicalerlebnis am 20. März in der TipsArena in Linz zu Gast, das Bram Stokers legendären Vampirmythos in eine packende Inszenierung voller Leidenschaft und dunkler Romantik verwandelt. Die Produktion erzählt die Geschichte des charmant-gefährlichen Grafen Dracula, der vom transilvanischen Schloss ins neblige London reist, getrieben von seiner schier endlosen und obsessiven Sehnsucht nach Mina.

Schaurig-schön. So entfaltet sich ein Spiel aus Verführung, Angst und ewiger Liebe, welche wohl auch das Publikum auf der Linzer Gugl fesseln wird. Der epische Soundtrack von Star-Komponist Frank Wildhorn verbindet dabei berührende Balladen mit kraftvollen Rocksongs und wird live von einer achtköpfigen Band entfaltet. Spektakuläre Bühnenbilder und stimmungsvolles Lichtdesign sorgen so für ein Ereignis, das unter die Haut geht.

► **Datum:** 20. - 22. März
Ort: TipsArena, Linz
Info: www.livasport.at

Foto: Morris Mac Matzen

scwels.at

KING COLIS MYSTERY BOX

POP-UP STORE

9. - 14. MÄRZ

HIGHLIGHTS IM MÄRZ
ShoppingCity Wels

SCW | SHOPPING CITY WELS

SPIELZEUGFLOHMARKT

27. - 28. MÄRZ

SCHNELL ANMELDEN
per Mail an
office@scwels.at



VIELFÄLTIG. Das nextcomic-Festival ist heuer auch in Steyr und Traun kostenlos zu erleben.



→ SCHON GEHÖRT?

Striche, Stories & Statements

nextcomic-Festival vom 20. - 28. März thematisiert die Mitbestimmung

Das Festival, das dieses Mal in Linz, Steyr und Traun über die Bühne gehen wird, garantiert neuerlich eine vielseitige Entdeckungreise durch gezeichnete Welten, die Kunst, Gesellschaft und Kreativität verbindet. Seit seiner Gründung im Jahr 2009 hat sich das in Österreich einzigartige Event auch bereits als eines der wichtigsten deutschsprachigen Comic-Festivals etabliert.

Offenes Atelier. So lädt nextcomic auch heuer seine Fans zu einem abwechslungsreichen Programm ein: Im Fokus steht wieder das Festivalzentrum im Ursulinenhof (OÖ Kulturquartier), wo nationale und internationale Positionen der sequenziellen Kunst präsentiert werden. Zudem gehören Vorträge, Lesungen, diverse Workshops, Signiertermine, Night-

lines-Partys, Kinderprogramme und Mitmachaktionen zum reichhaltigen Angebot. Ein besonderes Highlight ist dabei heuer wieder der „Suuper Samstag“: An diesem Tag öffnen nämlich Zeichner und Künstler ihre Arbeitsplätze, laden zum Austausch, präsentieren dabei aber auch ihre neuesten Arbeiten und geben Einblicke in den kreativen Prozess ihres Tuns.

Teilhabe. Auch gesellschaftliche Themen finden bei der insgesamt acht Tage dauernden Schau ihren Platz. So steht das Festival heuer unter dem programmatischen Titel „Meine Entscheidung – Deine Entscheidung!“, der Mitbestimmung und demokratische Teilhabe thematisiert. Dabei können sich etwa auch Ju-

gendliche kreativ einbringen und so ihre ganz eigenen Perspektiven sichtbar machen. Über Linz hinaus erstreckt sich das Festival heuer auch in die Partnerorte Traun und Steyr. Dort werden Satelliten-Ausstellungen und ergänzende Events die ganze Welt der Comics für ein somit noch breiteres Publikum öffnen – vom neugierigen Laien bis zur Comic-Community.

► **Datum:** 20. bis 28. März
Ort: Linz, Traun und Steyr
Info: www.nextcomic.org



Marcus Schneider
Der Aurora Code
THRILLER. Wie besiegst du einen Gegner, der jeden einzelnen deiner Schritte schon kennt? Im Alpen-Resort Silberhorn ist Perfektion Programm: Die KI, Aurora, dirigiert Schlitten, Pisten, Personal - und erfüllt ihren Gästen scheinbar jeden Wunsch.
Verlag: Thalia Bücher GmbH
EAN: 9783989813946



Sophia Merwald
Sperrgut
BELLETRISTIK. Kristalloma baut eigenhändig auf einer Industriebrache ein Haus, und das Lusthansa wird ein Zuhause für Frauen, die keines haben. Jahre später formt sich dort unter der Obhut von Kristalloma und ihrem Partner Bruno eine neue Gemeinschaft.
Verlag: Hörbuch Hamburg
EAN: 9783844944785



Claire Allan
Du gehörst zu uns
THRILLER. Sorchas dachte, ihr Leben sei vorbei, nachdem sie von der Affäre ihres Mannes erfuhr. Aber es ist ihr gelungen, aus der Zeit gestärkt hervorzugehen, und nun gibt sie anderen Frauen Rat und Unterstützung. Frauen wie die Tina, auch sie kennt das Gefühl. Doch als Sorchas sie in ihr Leben lässt, entsteht zwischen den Frauen ein gefährliches Spiel.
Verlag: Thalia Bücher GmbH
EAN: 9783989813823



SPORT

ALOHA Winterlauf

Eigentlich sind wir des Winters ja schon überdrüssig – aber der ALOHA Winterlauf in Linz ist das ideale Training um für die großen Frühjahrs Klassiker im Laufsport - wie etwa den Linz Marathon - gewappnet zu sein. Laufstrecken über 5 Kilometer, 10 Kilometer und 15 Kilometer kann man dabei als Teilnehmer ohne vorherige Festlegung kurzfristig entscheiden. Der Start erfolgt direkt beim Lentos in Linz, gelaufen wird entlang der Donaulände vorbei an den City-Sehenswürdigkeiten.

► **Datum:** 1. März ab 8:15
Ort: Kunstmuseum Lentos Linz
Info: www.winterlauf-linz.at

MESSE

Linz Autofrühling

Die größte Automesse des Landes gastiert wieder im Linzer Design Center. Zum 51. Mal werden beim Linzer Autofrühling zahlreiche Marken vorgestellt, Premieren und Neuvorstellungen gefeiert. So kann man sich als Auto-Fan oder potentieller Neuwagenkäufer eine große Modell-Vielfalt zeitsparend an einem Platz ansehen. Probefahrten ausdrücklich erwünscht.

► **Datum:** 13.-15. Februar
Ort: Design Center Linz
Info: www.design-center.at



TRIBUTE-SHOW.
 Am 7. 3. im Linzer
 Brucknerhaus, am
 18. 3. in der Pözl-
 Halle Amstetten
 und am 20. 3. im
 Stadttheater
 Steyr.

Die Legende lebt LAUTSTARK auf

Spirit von Freddie Mercury im Brucknerhaus

Am 7. März verwandelt sich der Große Saal des Brucknerhauses in eine temporeiche Rock-Showbühne: Eine der besten Queen-Tribute-Bands der Welt sorgt in Linz dabei mit energiegeladener Performance für elektrisierende Momente und lässt das Gefühl entstehen, die Legende Freddie Mercury selbst live zu erleben. „The Spirit of Freddie Mercury“ zaubert dabei die Musik und das außergewöhnliche Leben des Queen-Frontmanns auf die Bühne am Linzer Donaustrom. Und die Tribute-Show „Die Stimme – das Gefühl – die Leidenschaft“ feiert den schillernden Cham-

pion der Rockgeschichte mit allen großen Hits von Freddie Mercury und Queen, darunter Klassiker wie Bohemian Rhapsody, We Are the Champions oder Somebody to Love.

Pflichttermine. Die Show, die u.a. auch in Amstetten und Steyr zu sehen ist, würdigt aber nicht nur Mercurys außergewöhnliche Stimme, sondern auch seinen Lebensweg – geprägt von Kreativität und Glamour. Für echte Fans ein Pflichtterminus voller Nostalgie, Leidenschaft und mitreißender Rock-Atmosphäre.

► **Datum:** 7. März, 20 Uhr
Ort: Brucknerhaus, Linz
Info: www.kdschroeder.at

➔ SCHON GELESEN?

Maddy Mara
Dragon Girls – Luna, der Monddrache

FANTASIE. Die drei Nachtdrachen haben eine gemeinsame Mission: Sie müssen den Zaubervald vor den bösen Feuerfunken retten. Die haben nämlich vor, das empfindliche Gleichgewicht zwischen Tag und Nacht zu zerstören.

144 Seiten | 14 Euro

Verlag: dtv

ISBN 978-3-423-76612-8



Martin Suter
Können Sie mich sehen?

SATIRE. In den Business-Class-Geschichten von Martin Suter geht es um Machtsprüche und Intrigen, um das Wahrnehmen und Ignorieren von Verantwortung, um schlecht kaschierte Seitensprünge und natürlich um das richtige Outfit – einfach genial, wie ein Schweizer Uhrwerk.

208 Seiten | 26,80 Euro

Verlag: Diogenes

ISBN: 978-3-257-07382-9



Barbara Dmytrasz
Die Ringstraße

ARCHITEKTUR. Wien und seine Prunkbauten entlang der Ringstraße – wie auf einer Perlenkette aufgefädelt. Mit dieser Neuauflage des Standardwerks wird das Ensemble noch anschaulicher.

272 Seiten | 28,00 Euro

Verlag: Amalthea

ISBN: 978-3-85002-588-1



Liebe Leseratten, auf www.city-magazin.at verlosen wir immer wieder tolle Bücher.



Othello

Drama. Shakespeares Othello entfaltet sich in dieser mitreißenden Neuinszenierung in einer noch nie dagewesenen Intensität. Diese epische Erzählung über perfide Intrigen, Eifersucht toxische Männlichkeit und einem Femizid wird filmisch zu einer fesselnden und leider hochaktuellen Reise in die Abgründe von Macht, Wut und Begierde.

Filmstart: 4.3.2026



Hoppers

Familie. Die neue Animationskomödie der Pixar Animation Studios ist da – voller tierischem Humor! Im Mittelpunkt steht Tierfreundin Mabel, die mithilfe einer neuen Technologie mit Tieren kommuniziert – und so in ein turbulentes Abenteuer gerät.

Auf www.city-magazin.at verlosen wir 3 x 2 Tickets inkl. Popcorn & Cola im Hollywood Megaplex in der PlusCity.

Filmstart: 5.3.2026





MESSE
Da blüht uns was!

Gartenideen und Reiseträume auf der Messe Wels. Von 27. bis 29. März 2026 findet Blühendes Österreich erstmals im modernen Messegelände West der Messe Wels statt. Auf über 17.000 Quadratmetern dreht sich alles um Garten, Terrasse und Balkon – mit Schaugärten, Pflanzenraritäten, Technik und Vorträgen. Zeitgleich läuft die Messe „Urlaub & Ausflug“ wie gewohnt in der Halle 20 – zwei Messen, ein Ticket.

► **Datum:** 27. - 29. März
Ort: Messe Wels
Info: www.messe-wels.at

THEATER Sieben Todsünden

Mensch, Macht & Moral. Mit „Die sieben Todsünden: Habgier“ widmen sich Johanna Egger und Theo Helm am 10. und 19. März im Linzer Theater Phönix Linz einem Begriff, der erschreckend gut zur Gegenwart passt. In einem szenisch-musikalischen Abend im Rahmen der Veranstaltungsreihe am Phönix:Balkon fragen sie mit Songs und Texten nach politischer Gier – und nach jener, die wir selbst auch in uns tragen.

► **Datum:** Mehrmals im März
Ort: Theater Phönix, Linz
Info: www.theater-phenix.at



NEUBEGINN. „Der Salzpfad“ ist ein Film über das Leben und seine Herausforderungen. Im Anschluss wird im Café „Solaris“ darüber wohl noch geplaudert.

Die Filmkombi mit Kaffee und Kuchen

Noch zwei Mal im Movimiento zu versuchen

Ein guter Film, dazu eine duftende Tasse Kaffee und ein Stück Kuchen – was braucht es mehr für einen gemütlichen Nachmittag? Im Linzer Movimiento am OK Platz verbindet die Reihe „Kino & Kuchen“ das. Denn nach der Vorstellung trifft man sich noch ganz entspannt im Café Solaris – ein Genuss also für Kopf und Gaumen.

Zwei Leckerbissen. Am Programm stehen aktuell noch zwei Filme ab jeweils 14 Uhr: „Der Salzpfad“ erzählt zum Beispiel am 17. März die bewegende Geschichte eines Ehepaars, das nach einem wirklich schweren Schicksalsschlag

alles verliert und sich danach auf einen langen Küstenwanderweg begibt. Zwischen rauer Natur, existenziellen Fragen und unerwarteter Menschlichkeit wird die Wanderung zu einer Hoffungs-Reise. Und im Film „Das tiefste Blau“ eröffnet sich am 21. April noch der Blick in eine faszinierende Unterwasserwelt. Mit eindrucksvollen Bildern und poetischer Erzählweise – über die Kraft des Meeres, über Verlust, die Erinnerung und auch die ewige Suche nach Ruhe. Kino einmal ganz anders.

► **Datum:** 17. März und 21. April
Ort: Movimiento, Linz
Info: www.movimiento.at



Abwechslung in Linzer Museen.

Das Lentos Kunstmuseum und das Nordico Stadtmuseum Linz präsentierten jüngst ihr Jahresprogramm 2026: Im Lentos stehen Malerei und Sammlung im Fokus – u.a. mit einer umfangreichen Retrospektive des Expressionisten Max Pechstein. Gezeigt werden mehr als 100 Arbeiten des Künstlers, darunter Motive aus der Südsee und von der Ostsee. Im Herbst präsentiert das Lentos Werke der zeitgenössischen Künstlerin Katrin Plavčák, die gesellschaftspolitische Fragestellungen in kraftvollen, farbtintensiven Bildern aufgreift. Das Nordico beleuchtet mit „Made in Linz“ die Wirtschaftsgeschichte der Stadt und widmet sich im Herbst in „Death Positive“ dem Umgang mit Sterblichkeit. Weitere Infos: www.lentos.at www.nordico.at

Kunst am Hafen.

Mit „Vinyl Selection“ zeigt Mural Harbor ab April eine außergewöhnliche Graffiti-Ausstellung, die berühmte Plattencover internationaler Street-Art-Künstler wie etwa Banksy, Jean-Michel Basquiat und Keith Haring vereint. Die Schau verbindet urbane Kunst mit Musikkultur. Nähere Infos: www.muralharbor.at



Beruflich neue Wege gehen?

AK
Oberösterreich

oeo.arbeiterkammer.at

Tarzan

Musical. Ein atemberaubendes Dschungel-Abenteuer.

► **Datum:** 1. März, 11 & 15 Uhr
Ort: Brucknerhaus, Linz
Info: www.brucknerhaus.at



Gedankenflug

Ausstellung. Georg und Jeremias Huber stellen aus.

► **Datum:** 12.3. - 3.4. 2026
Ort: Galerie Marchtrenk
Info: www.galerie4614.at



Malarina

Kabarett. Das Phänomen der „Trophäen-Frauen“.

► **Datum:** 4. März, 20 Uhr
Ort: Posthof, Linz
Info: www.posthof.at



Versengold

Rock. Die sechs Nordlichter aus Bremen begeistern.

► **Datum:** 6. März, 20 Uhr
Ort: Posthof, Linz
Info: www.posthof.at



Barbara Blaha

Kabarett. „Funkenschwestern“, wie Feminismus alles besser macht.

► **Datum:** 13. März, 19:30 Uhr
Ort: Museum Arbeitswelt, Steyr
Info: www.museumarbeitswelt.at



Wiener Blut

Operette. Ein frühes Werk von Johann Strauss – sehenswert!

► **Datum:** 15. März (noch bis Juli)
Ort: Musiktheater, Linz
Info: www.landestheater-linz.at



Upper Austria Grand Prix

Judo. 400 Top-Judoka aus 50 Nationen treffen aufeinander.

► **Datum:** 6.3. – 8.3. 2026
Ort: TipsArena, Linz
Info: www.livasport.at



Tricky Niki

Comedy. Bauchreden, Zauberkunst und Wahnsinnspointen.

► **Datum:** 14. März, 20 Uhr
Ort: Posthof, Linz
Info: www.posthof.at



Rosmarin: live 2026

Pop. Die Boyband mischt mit ihren Sounds die Indie-Szene auf.

► **Datum:** 16. März, 20 Uhr
Ort: Posthof, Linz
Info: www.posthof.at



#Drei Richard

Konzert. Eine Konzertreihe des Bruckner Orchesters Linz.

► **Datum:** 5. März, 19:30 Uhr
Ort: Brucknerhaus, Linz
Info: www.brucknerhaus.at



Das Phantom der Oper

Musical. Seit 2010 fesselt das Phantom der Oper die Zuschauer.

► **Datum:** 6. März, 20 Uhr
Ort: Brucknerhaus, Linz
Info: www.brucknerhaus.at



BartolomeyBittmann

Neoklassik. Streicherduo begeistert mit höchst eigenem Klang.

► **Datum:** 14. März, 20 Uhr
Ort: Posthof, Linz
Info: www.posthof.at



Rumours Of Fleetwood Mac

Konzert. Momentaufnahme der ersten Supergroup der Welt.

► **Datum:** 17. März, 20 Uhr
Ort: Posthof, Linz
Info: www.posthof.at



Architektur im Dialog

Führung. Hintergrundgespräch mit Dombaumeister Michael Hager.

► **Datum:** 6. März, 15 Uhr
Ort: Mariendom, Linz
Info: www.mariendom.at



Mia Nova

Konzert. Österreichs Starviolonistin gibt Gratis-Konzerte in Linz.

► **Datum:** 9.3. – 18.3., 14 & 16 Uhr
Ort: Palais Kaufm. Verein, Linz
Info: www.palaislinz.at



The Grimm-Andersen ...

... Session. Vier bekannte Märchen der Gebrüder Grimm vereint.

► **Datum:** 15. März, 11 Uhr
Ort: Brucknerhaus, Linz
Info: www.brucknerhaus.at



Nadja Maleh

Kabarett. Süß, bissig, schlagfertig. Gelacht wird garantiert.

► **Datum:** 18. März, 19:30 Uhr
Ort: Posthof, Linz
Info: www.posthof.at



Weil Lebensqualität kein Zufall ist!

Ob Familie, erste Wohnung oder Freizeit im Grünen: **Wir investieren in Ihre Zukunft!**



Neugestaltung Volksgarten



Leistbarer Wohnraum



Ausbau Kinderbetreuung und Schulen



Neubau Messehalle



Erhaltung und Ausbau der Verkehrsinfrastruktur

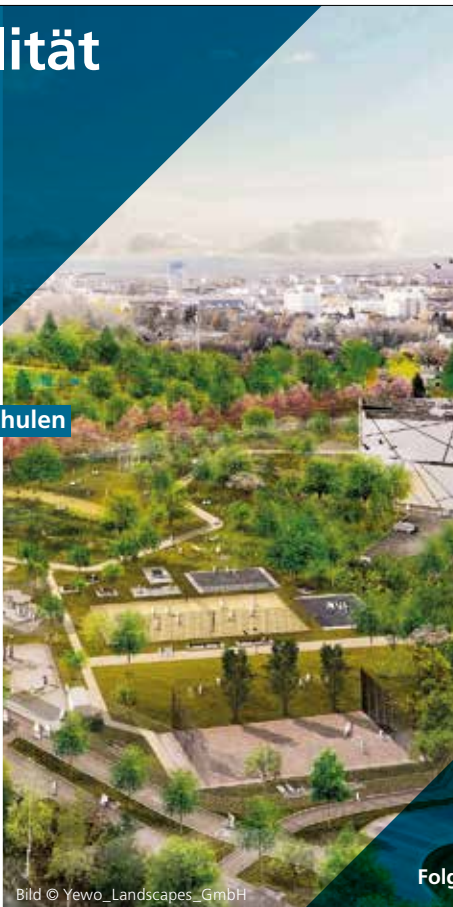
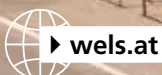


Bild © Stadt Wels / Salih Alagic

WELS
INVESTIERT



► wels.at

Bild © Yewo_Landscapes_GmbH

Folgen Sie uns:



stadt.wels



stadtwels

Anzeige



Rebekka Endler

Lesung. „Witches, Bitches, It-Girls“ eine anekdotische Spurensuche.

► **Datum:** 24. März, 18 Uhr
Ort: Arbeiterkammer, Linz
Info: www.ooe.arbeiterkammer.at



Gänseblümchen-Nachmittag

Ausstellung. Wissenswertes rund um die „Blume der Kinder“.

► **Datum:** 27. März, 14:30 Uhr
Ort: Botanischer Garten, Linz
Info: www.botanischergarten.linz.at



LiNZ-Zeitgeschichte

Multimediashow. Faszinierende Zeitreise mit Manfred Carrington.

► **Datum:** 19. März, 19 Uhr
Ort: Ars Electronica Center, Linz
Info: www.lentia.at



Norbert Gstrein

Lesung. „Im ersten Licht“ Lesung und Gespräch.

► **Datum:** 25. März, 19:30 Uhr
Ort: Museum Arbeitswelt, Steyr
Info: www.museumarbeitswelt.at



König Lear

Theater. Großes Menschheitsdrama von Shakespeare.

► **Datum:** ab 19. März, 19:30 Uhr
Ort: Tribüne Linz
Info: www.atw-theater.at



Buntspecht

Indie. Die wahnhaft-psychedelische Intensität spendet Wärme.

► **Datum:** 26. März, 20 Uhr
Ort: Posthof, Linz
Info: www.posthof.at



Radio Sarajevo

Theater. Tijan Sila über Spuren, die der Krieg im Hirn hinterlässt.

► **Datum:** 19. März (noch bis Mai)
Ort: Musiktheater, Linz
Info: www.landestheater-linz.at



Die Ersten

Theater. Weckt Neugierde, macht Mut und beflügelt die Fantasie.

► **Datum:** 22. März 2026
Ort: Kuddel Muddel, Linz
Info: www.kuddelmuddel.at



Welser Volksfest

Fest. Wels ist wieder der Hotspot für Volksfestfeeling.

► **Datum:** 27. - 29. März
Ort: Messe Wels
Info: www.welser-volksfest.at



Heisskalt

Rock. Hier lodert Haltung, Härte und Hingabe - dicht und unverblümt.

► **Datum:** 28. März, 20 Uhr
Ort: Posthof, Linz
Info: www.posthof.at



Wanninger & Brandhuber

Kabarett. Volles Menü zwischen Alltagswahnwitz & Lebensfragen.

► **Datum:** 28. März, 20 Uhr
Ort: Posthof, Linz
Info: www.posthof.at



Gernot & Stipsits

Kabarett. Mit „Lotterbuben“ gemeinsam auf der Bühne.

► **Datum:** 31. März, 19:30 Uhr
Ort: Brucknerhaus, Linz
Info: www.brucknerhaus.at



Vorschau April

Lange Nacht der BibliOÖtheken

Veranstaltung. Ein Fixpunkt in der oberösterreichischen Bibliotheks-Landschaft: Die fünfte Ausgabe der „Lange Nacht der BibliOÖtheken“ am Freitag den 24. April. Mit buntem Mitmachprogramm und vielen Highlights für die ganze Familie. Die Bibliotheken fungieren dabei als Treffpunkte für Lesebegeisterte und Wissensbegierige jeden Alters. Den Nutzern dieser größten außerschulischen Bildungseinrichtung stehen dabei Millionen Medien zur Verfügung – angefangen von Büchern über Zeitschriften bis hin zu Brettspielen, Filmen, Hörbüchern, Tonies und E-Books.

► **Datum:** 24. April
Ort: Teilnehmende Bibliotheken in OÖ.
Info: www.lvooe.bvoe.at



THOMMY TEN AMÉLIE van TASS
 — WELTMEISTER DER ZAUBERKUNST —
 ERLEBE DIE GRÖSSTE MENTALHÖR-SHOW DER WELT!

DO 26.03.26
TIPSARENA LINZ

DREIFACH ZAUBERHAFT
 DIE LAS VEGAS SHOW

DIE MÖNCHES DES SHAOLIN KUNG FU

DO 09.04.26
BRUCKNERHAUS LINZ

FR 17.04.26
STADTHALLE WELS

THE MUSICAL STORY OF ELVIS

MO 30.11.26
BRUCKNERHAUS LINZ

TICKETS & INFOS: nxp.at, oeticket.com, 02742 71400 oeticket

SHOWHIGHLIGHTS IN IHRER UMGEBUNG

One Moment In Time

The
Whitney Houston
Story

not affiliated with the Estate of Whitney Houston.

16.04.26 • STEYR • Stadttheater

DAS ORIGINAL

ROCK The CIRCUS

MUSIK FÜR DIE AUGEN

Atemberaubende ARTISTIK! Legendäre ROCK-SONGS!
 Eine einzigartige SHOW!

16.05.26 • VÖCKLABRUCK • Stadtsaal
17.05.26 • FREISTADT • Messe Mühlviertel

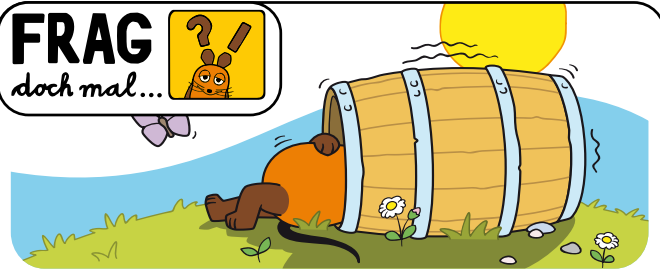
Tickets an allen bekannten VVK-Stellen, unter +49 (0)365 – 5481830 & resetproduction.de

ZEICHNEN LERNEN



FRAG

doch mal...



Aus welchen gebogenen Brettern werden Holzfässer gefertigt?

- a) Spanten
- b) Latten
- c) Dauben

Antwort: c)

Die Dauben werden meist aus Eichenholz geschnitten und unter Druck von einem Küfer zu einem Fass zusammengesetzt. Ein Küfer ist ein Handwerker, der aus Holz und Metall Fässer und Krüge herstellt. Mehrere Reifen aus Stahl halten das Fass zusammen. Früher wurden nicht nur Wein und Bier in Fässern gelagert, sondern auch Butter, Heringe, Öl und andere Lebensmittel.

242 Distributed by Bulls

© I. Schmitt-Menzel / WDR mediagroup GmbH / Die Sendung mit der Maus © WDR



LEUTE

FIX. Karoline Stumptner wird Pils's Stellvertreterin



Im Vorjahr ging Rudolf Keplinger als Vize-Landespolizeidirektor in den Ruhestand. Fünf

Kandidaten bewarben sich um die Nachfolge. Da aber bei der Landespolizeidirektion (LPD) keine Einigkeit über die Neubesetzung herrschte, hat VP-Innenminister Gerhard Karner die Wunschkandidatin von Polizeidirektor Andreas Pils, Karoline Stumptner von der LPD-Rechtsabteilung, zur neuen Vizechefin berufen. Die Linzer Personalvertretung favorisierte Personalchef Günter Tischlinger.

FAKTOR. Ordensspitäler sichern über 40.000 Jobs

Die Ordensspitäler sind nicht nur in medizinischer Sicht aus der heimischen Krankenhauslandschaft nicht mehr wegzudenken, auch als Wirtschaftsfaktor sind sie mittlerweile eine Macht. Über 20.000 Mitarbeiter erbringen dabei – in Kombination mit rund 21.000 weiteren Jobs, die daran hängen – laut Joanneum-Research eine Gesamtwertschöpfung von vier Mrd. Euro.

DURCHDACHT.
Die Energie AG stellt Know-how zur Verfügung.



GEMEINSAM für mehr Sonnenstrom

Energie AG macht Eigentümern Angebote

Der Bau von Photovoltaik-Anlagen boomt. Dafür sind natürlich Flächen gefragt – entweder Grundstücke oder etwa speziell in urbanen Lagen Dachflächen. Die Energie AG (EAG) sucht genau danach, will dabei ihre Erfahrung für den Bau und den Betrieb von sogenannten Photovoltaik-Kraftwerken einbringen. Die Flächen selbst verbleiben im Eigentum der jeweiligen Besitzer, die in Folge Pacht erhalten.

Partnerschaft. Mit diesem Ansatz will die EAG einen wesentlichen Beitrag

zum Ausbau der Photovoltaik im Land leisten. Zugleich ergänzt die Initiative das Engagement im Bereich erneuerbarer Energien und unterstreicht zugleich auch die Rolle als verlässlicher Partner für eine nachhaltige, regionale Energieversorgung. „Mit der Flächenvermietung für Photovoltaikanlagen bieten wir eine einfache und partnerschaftliche Möglichkeit, aktiver Teil der Energiewende zu werden“, so Peter Stöckler, Geschäftsführer der Energie AG Erzeugung. Infos: www.energieag.at

START

LEBEN

MODERN. Digitale Preisschilder im Maximarkt

Die Interspar-Tochter „Maximarkt“, die nach einjähriger Umbauphase bereits im März schon wieder teileröffnet, wird im dann runderneuerten Markt im Linzer Stadtteil Neue Heimat erstmals auch mit digitalen Preisschildern ausgestattet sein. Das soll zu mehr Effizienz führen und die Mitarbeiter entlasten. Der gesamte Supermarkt mit einer Gesamtfläche von rund 4200 Quadratmeter soll übrigens im Herbst eröffnen.

INITIATIVE. Kindergärten nun im Sommer offen

Gute Nachrichten: Auch im Sommer sollen nun alle städtischen Kindergärten in der Landeshauptstadt durchgehend geöffnet bleiben. Damit reagierte die Stadt auf die Kritik berufstätiger Eltern, die das bisherige Modell mit zusammengelegten Standorten als nicht praktisch empfanden. „Gerade in herausfordernden Zeiten ist es wichtig, Entscheidungen an den tatsächlichen Bedürfnissen der Familien auszurichten und Verlässlichkeit zu garantieren“, so Sozialreferentin Vizebürgermeisterin Karin Leitner (SPÖ).

MEDIOGENES: Am Rasen herrscht kein Gesetz des Dschungels

Ein Fußball-WM-Boycott gegen die USA? Schon gar nicht wegen ihm!

Rechtzeitig vor Beginn der Fußball-WM mehren sich wieder einmal die Stimmen für einen Boycott. Und ja, bisher waren es „nur“ schlimme Arbeitsbedingungen, Umweltsünden oder grobe Menschenrechtsverletzungen, die zu Boykottaufrufen führten, während es diesmal tatsächlich auch so etwas wie reale Gefahren für jene gibt, die in die USA einreisen – einmal davon abgesehen, dass eine Atmosphäre geschaffen wurde, in der man sich nicht besonders willkommen fühlt.

Aufgelegter Elfer. Aber abgesehen davon, dass Sport schon immer Menschen aus aller Welt verbunden hat und es ja auch noch Kanada und Mexiko gibt, die ebenfalls diese WM austragen, existiert noch ein weiterer und bislang kaum beachteter Grund für die Teilnahme an diesen Spielen: Fußball ist ein Teamsport, der immer noch auf Regeln basiert. Hier kann nicht einer nach Belieben bestimmen und Regeln einfach außer Kraft setzen. Somit bleiben auch für jene Chancen gewahrt, die vielleicht sogar aus einem Shithole-Country stammen und auf dem Rasen ihr Bestes geben. Was also könnte gerade angesichts der Kritik, die mit einem Boykottaufruf einhergeht, schlimmer für einen narzisstischen Dschungelkönig sein als der Fußballsport?

AUFGEKEHRT

De, de se jetzt am meisten über den FPÖ-Song echauffieren, machen ihn dadurch erst recht bekannt. Monchmoi war

Des is (k)a Hit!

hoit Ignoranz oder a bissl mehr Unaufgeregtheit gscheita, als diese ewige Hetzjagd der angeblich Guten auf die ebenso angeblich Bösen.



Kraftpaket mit E-POWER

Schnell beim Laden und schnell auf Touren:
Der Smart #5 bewährt sich auch in der Stadt



GIVE ME 5. Der 4,7 m lange #5 packt bis zu 1.530 l in den Kofferraum.

Ein bisschen Show darf auch im urbanen Umfeld sein. Das zeigt sich deutlich beim Smart #5 BRABUS, der spektakulärsten Ausbaustufe der neuen Smart-Familie. 4,70 Meter lang, breit stehend und mit Allradantrieb sowie mit 646 Pferdestärken und 710 Newtonmetern Drehmoment. Dank des riesigen Akkus (100 Kilowattstunden) geht es laut WLTP bis zu 540 Kilometer weit. Zehn Mal von Linz nach Wels und wieder retour ohne Ladestopp.

Gelassen im Comfort-Modus.

In der Stadt zeigt der starke Stromer zwei Gesichter. Im Eco- und im Comfort-Modus entkoppelt er die Frontmaschine und fährt heckgetrieben – das macht ihn leise, gelassen und überraschend feinfühlig bei reparaturbedürftigen Straßen.

Lenkung und Bremsen vermitteln solide Ruhe, das Einlenken bleibt für ein 2,4-Tonnen-SUV kontrolliert, Untersteuern wird vom ESC sauber eingefangen.

400 kW Ladeleistung. Womit der #5 auch aufwartet sind Komfort und die grandiose Lade-Performance: Die 800-Volt-Architektur katapultiert den #5 an die Spitze seiner Klasse, Schnelllade-Stopps mit bis zu 400 kW (Kilowatt) sind auffallend kurz; zugleich passen Platzangebot und Verarbeitung, lediglich die punktuell etwas überfrachtete Touch-Bedienung fällt etwas negativ ins Gewicht. Für die Stadt bedeutet das: flüsterleises Gleiten, starke Übersicht, müheloses Anrollen und aufmerksame, teils durchaus sehr nervöse, Assistenzsysteme.

Kompakter Luxus-Stromer. Auf der Landstraße wirkt der kubisch designte #5 souverän, in Kurven bleibt die Karosserie kontrolliert. Wer den Sportmodus sucht, bekommt Raketenschub, aber der Charme des #5 liegt im satten, kultivierten Abrollen und der Reisekompetenz – inklusive Feature-Finessen wie dem großen Head-up-Display und dem klangstarken Sennheiser-Setup.

Fazit: Der Smart #5 BRABUS ist kein innerstädtischer Flitzer alter Smart-Schule, sondern ein kompakter Luxus-Stromer mit City-Komfort, XXL-Platz, Top-Assistenzpaket und Referenz-Ladezeiten. Im urbanen Alltag überzeugt er mit Ruhe und Kontrolle – die Show hebt er sich für die Stadtautobahn auf. Das Ganze kostet auch; und zwar nicht zu wenig: ab 64.000 Euro. ■



CHILLIG.

Innen erwartet uns eine Wohlfühloase.

TYPENSCHNITT

Smart #5

Urbaner Stromer überzeugt

GUT AUSGESTATTET. Serienmäßig sind unter anderem Halo-Panoramadach, Sennheiser-System (20 Lautsprecher, Dolby Atmos), Dinamica-Mikrofaser-sitze, Wärmepumpe, Ambientelicht und 21er-Alus. Die Assistenzliste reicht vom adaptiven Tempomat mit Stop-&-Go über Spurhalte-/Spurwechsel- und Stauassistent bis zur 360-Grad-Kamera.

Fotos: Smart

GRATIS, aber nicht umsonst – bequem in Ihrem Briefkasten.



Im CITY! kann man auch RIESIG WERBEN:
Tel.: 0676-40 89 564

Jeden Monat neu, in Linz, Wels & Steyr!

Zuhause GESUCHT

In den Tierheimen warten viele gestrandete Seelen

Die 5 Monate alte mongolische Wüstenrennmaus Wilma hatte mit ihrer Schwester schwere Auseinandersetzungen, sodass sie getrennt werden mussten. Wilma ist nun auf der Suche nach einem artgerechten Zuhause, idealerweise wartet dort schon ein kastriertes Männchen auf sie. Ihre neuen Besitzer sollten im Bestfall etwas Erfahrung mitbringen.



»Wilma«

Auf der Suche nach einem Neustart ist die 6-jährige Katze Daisy. Wegen gesundheitlicher Beschwerden hat sie Probleme mit Unsauberkeit, mit dem passenden Spezialfutter ist sie nun aber glücklicherweise schmerzfrei. Daisy ist eine anhängliche Schmusekatze, die sich ein stabiles Umfeld ohne Hunde oder auch Kinder wünscht.



»Daisy«

LINZ: Mostnystraße 16, Tel.: 0732/24 78 87

Die im Juli vergangenen Jahres geborenen Katzen Lyra & Akiro suchen ein ruhiges Zuhause, gerne auch mit der Möglichkeit zum Freigang. Das Geschwisterpaar wünscht sich Geduld und liebevolle Aufnahme. Lyra & Akiro sind sehr neugierig, Menschen gegenüber aber noch skeptisch. Aus diesem Grund wird es etwas dauern, bis sie Vertrauen gefasst haben.



»Lyra & Akiro«

Recht freundlich und Fremden gegenüber aufgeschlossen ist der 13-jährige Rottweiler Ace. Der Rüde benötigt konsequente Führung und seine Bezugsmenschen sollten Fingerspitzengefühl mitbringen, sodass er Grenzen und Regeln annehmen kann. Für Ace werden aus diesem Grund geduldige Menschen mit viel Hundeerfahrung gesucht.



»Ace«

WELS: Tierheimstraße 40, Tel.: 07242/23 57 658

„Gib dem Menschen einen Hund und seine Seele wird gesund.“

Hildegard von Bingen, 1098 – 1179, deutsche Mystikerin, Naturwissenschaftlerin und katholische Heilige

Dieses weiße, ca. 7 Monate alte Kaninchen heißt Coco und wurde schon vor einiger Zeit in das Tierheim Steyr gebracht. Leider wurde sie nicht mehr abgeholt, deshalb wird nun ein passendes Plätzchen für sie gesucht. Coco wünscht sich viele Streicheleinheiten und mindestens ein Partnertier in artgerechter Haltung mit genügend Platz.



»Coco«

Wegen schwieriger Umstände innerhalb der Familie haben der 3-jährige Kater Marvin, seine gleichaltrige Katzenfreundin Gini, und der 1 Jahr alte Kater Gigi ihr Zuhause verloren. Da die drei Katzen sehr sensibel sind und eine starke Bindung zueinander haben, suchen sie einen gemeinsamen Platz in einer Wohnung.



»Marvin, Gini & Gigi«

STEYR: Neustifter-Hauptstraße 11, Tel.: 07252/71650

Anzeige

Schau gerne bei uns vorbei.

www.rotschne.at



2 RÄDER ROTSCHNE
FREISTADT ☎ 07942 / 72530 - 21
📍 www.rotschne.at

ROTSCHNE STARTET 2026 GRÖßER DURCH

MEHR VIELFALT AUF 2 RÄDERN

Viele neue Trekking- und E-Bikes der Marken KTM, Focus und Kalkhoff. Vespa und Piaggio zeigen aktuelle Modelle mit zeitlosem Design und moderner Technik. Neu im Programm ist die Motorradmarke VOGÉ.



KALKHOFF



Mut zum NEUANFANG

HiFi-TV-Video-Pionier Siegfried Haudum über Aufstieg und Umbruch in neue Zeiten



Radiolegende **Walter Witzany** im Gespräch



EINST.

Siegi Haudum
noch mit Bart.



JETZT ZUM 75er mit Törtchen.

Siegfried Haudum – der Bart ist ab – mit
Walter Witzany im Cafe Traxlmayr.

Diesmal ist bei mir ein ehemaliger Unternehmer zu Gast, der über Jahrzehnte hinweg das Geschehen der Unterhaltungselektronik in Oberösterreich geprägt hat: Siegfried Haudum. Der gebürtige Linzer, der heute in St. Florian lebt, feierte erst kürzlich seinen 75er und blickt mit mir auf eine turbulente Entwicklung der Elektrobranche zurück.

Du bist ja vielen noch als echter Pionier der Unterhaltungselektronik bekannt. Wie hat alles begonnen?

Meine Frau Lydia und ich haben 1977 in der Haunspergerstraße im Keferfeld gestartet – mit einer Werkstatt für Fernsehreparaturen. Ich war damals noch parallel Vertreter bei Hitachi. Wir haben also klein angefangen, dann Wohnungen in dem Haus zugemietet und Garagen als Lager

verwendet. Schritt für Schritt ist ein Handelsunternehmen mit elf Filialen daraus geworden, u.a. in Wels, Kirchdorf, Attnang, Traun und in der Plus City. Unsere Zentralwerkstätte war später in Linz am Grundbachweg. In der besten Zeit hatten wir 90 Mitarbeiter.

Was waren für Dich als Technik-Freak so die Highlights der damaligen Zeit?

Wir waren der erste Betrieb in Oberösterreich, der alle Filialen über Standleitungen vernetzt hatte. Das hat früher eine Stange Geld gekostet. Unsere EDV-Anlage von Siemens Nixdorf bestand aus zwei Einheiten so groß wie Kühlschränke, ein Modem kostete unglaubliche 36.000 Schilling. Aber wir wollten vorne dabei sein. Wir haben auch als Erste beim ORF Oberösterreich einen CD-Player präsentiert – Anfang der 80er-Jahre, Preis: 29.990 Schilling. TV-Moderator Hans Peter Heinzl war Stargast. Und schließlich organisierten wir sogar Hifi-Messen, zuerst im Volkshaus Bindermichl, später mit anderen Firmen im Bruck-

nerhaus, woran Du Dich sicher erinnerst, lieber Walter, weil Du diese Veranstaltungen damals moderiert hast. Auch beim Video als neuem Medium waren wir dabei und haben sogar die erste Videothek in Linz eröffnet.

Irgendwann wurde die Nahversorger-Rolle in der Hifi-Branche schwierig...

Das Jahr 1993 war die erste Zäsur. Neue Elektromärkte wie MediaMarkt kamen ins Land, massiv unterstützt von Großkonzernen im Hintergrund. Gleich-

zeitig haben wir die Firma Stöger in Attnang übernommen – vier Filialen, auch mit Fremdkapital. Bis dahin hatten wir ja

» Meine Enkel und Urenkel wachsen in einer viel komplexeren Welt auf. Das schmerzt mich oft.

alles Wachstum stets nur aus dem Cashflow finanziert. Im Nachhinein war diese letzte Übernahme – gemeinsam mit dem neuen Wettbewerbsdruck – der Wendepunkt. Es wurde schwierig. Auch personell ist viel von unserem Know-how an die Ketten abgewandert. Wir mussten schließlich in den Zwangsausgleich gehen. Ende 2001 haben wir das Unternehmen dann positiv liquidiert. Wir haben



DAS WAREN NOCH ZEITEN. Auch solche Bullis waren für die Firma Haudum unterwegs.

kein Schlachtfeld hinterlassen, ganz im Gegenteil. Meine Tochter Angela und mein Schwiegersohn hätten sogar den Betrieb noch übernehmen können, aber ich habe ihnen davon abgeraten.

Du bist jetzt 75, wirkst zufrieden...

Schau, ich bin 1951 geboren und somit in der Wirtschaftswunder-Nachkriegszeit aufgewachsen. Meine Kindheit war unbeschwert – selbst wenn es naturgemäß Entbehrungen gab, wir empfanden es damals nicht so. Wir waren als Kinder den ganzen Tag im Freien, spielten bei den Schrebergärten am Bindermichl, lebten und lachten einfach. Heute blicke ich mit Sorge auf die wirtschaftliche und politische Entwicklung. Meine Enkel und Urenkel wachsen in einer viel komplexeren Welt auf. Das schmerzt mich oft.

Hast du eigentlich heute noch Kontakt zu ehemaligen Mitarbeitern?

Der Satz „Beim Haudum habe ich gelernt“ war ein echtes Qualitätsmerkmal. Viele Mitarbeiter waren Jahrzehnte bei uns. Und ja, manche treffe ich auch noch heute, was mich immer sehr freut.

Als die Firma Haudum 2001 für immer geschlossen hat, warst Du erst knapp über 50. Wie ging es weiter?

Gut. Ich habe nach einer kurzen Auszeit als Coach beim FAB des BFI in Wels zu arbeiten begonnen und dort Langzeitarbeitslose zurück ins Berufsleben begleitet. Eine wunderschöne Aufgabe. Noch heute denke ich gerührt an besondere Dankesbriefe. Einer lautete: „Lieber Siegi, ich habe schon lange nicht mehr so sorgenfreie Weihnachten gefeiert. Danke, dass Du da gewesen bist für mich.“ Da bekomme ich jetzt noch Gänsehaut. Ein toller Erfolg, der mir heute noch mehr bedeutet als jede Top-Bilanz zuvor.

Und Lydia ist die Frau Deines Lebens. Privat wie beruflich...

Ja, absolut. Ohne sie hätte ich all das nie schaffen können. Sie führte die Buchhaltung, kümmerte sich um die beiden Töchter, organisierte unseren privaten Hausbau in St. Florian – ihr gehört meine Liebe und meine Wertschätzung. Seit nunmehr fast 60 Jahren, obwohl uns als ganz junges Paar (17 & 18) der Standesbeamte eine kurze Ehe prophezeite. Wir sind aber nicht aus Trotz so lange zusammen geblieben (zwinkert). Mir bedeutet Familie alles – wenn etwas ist, bin ich da. Selbst, wenn wir mit dem Wohnmobil in Griechenland unterwegs wären – wir

SPENDE. Eine Kamera für Karl-Heinz Böhms Aktion „Menschen für Menschen“.



BLUTJUNG. Heirat 1969 am Bindermichl als jüngstes Paar in Linz.



COOL. Geschäft im 70er Jahre-Style.



TOLLES TEAM. Lydia und Siegi haben stets zusammengehalten.



ZENTRALE. Beim Haudum gelernt haben viele – ein Qualitätsbeweis.



HEIM AUF RÄDERN. Das Paar liebt die Nähe zum Meer.

würden umdrehen. Und wenn etwas kaputt geht, heißt es: Der Opa richtet das. Unlängst etwa habe ich meiner Enkeltochter beim Notebook geholfen. Technik begeistert mich immer noch (lacht).

Und dann gibt es – neben Deiner Frau, 2 Töchtern, 4 Enkel und 4 Urenkel, bald 5 – noch eine Leidenschaft ...

Richtig. Das Reisen und eben unser Wohnmobil. Früher sind wir ja viel geflogen – etwa nach Amerika oder Fernost. Oft wurden wir für Top-Umsätze auch von der Industrie in die Konzernzentralen eingeladen. Irgendwann wollten wir aber nicht mehr fliegen. Und nach einem Wohnmobil-Urlaub in den USA war klar: So reisen wir weiter. Heute sind wir autark unterwegs. Ich habe sogar den C-Führerschein gemacht, weil das Fahrzeug größer ist. E-Bikes sind integriert, technisch habe ich vieles selbst nachgerüstet. Ich bin fast jede freie Minute mit Verbesserungen beschäftigt. Im Frühjahr zieht es uns auf die iberische Halbinsel, im Herbst für zwei Monate nach Griechenland. Und irgendwann bleiben wir ja vielleicht dort (zwinkert).

DANKE, lieber Siegi, und alles Gute! ■



SEIT 2013 ON THE ROAD. Nach 57 Ehejahren noch immer glücklich.

HINTERGRUND

Ein Mensch mit sozialer Ader

Schon als Chef war Siegi hilfsbereit **IMMER NAH DRAN.** Siegfried Haudum war nicht nur ein beliebter Arbeitgeber, sondern hat – egal ob als Coach für Langzeitarbeitslose oder Firmenchef – stets auch soziales Engagement gezeigt und dabei sogar mit Promis zusammengearbeitet. Legendar sind beispielsweise die Treffen mit dem Schauspieler Karl-Heinz Böhm oder dem Rallye-Fahrer Franz Wittmann.

Julia REHBERGER
Kräuterpädagogin & Pilzberaterin

**AUF SCHRITT
& TRITT ...**



Wie kleine bunte Magneten, ziehen sie glückliche Blicke an und entlocken mit Leichtigkeit die ersten Frühlingsgefühle. Erraten? Ja, gemeint ist der verschiedenfarbige Frühlingskrokus.

Fühler ausstrecken und Frühlingsgefühle wecken!

Diese kleine, zierliche, aber auch giftige Blume, verabschiedet den Winter und gilt als Symbol der wahren Liebe und des Reichtums. Im Unterschied zum Frühlingskrokus, welcher keine besonderen geschmacklichen oder vitalisierenden Vorteile hat, wurde der Herbstkrokus, auch als Echter Safran bekannt, vom 13. bis ins späte 19. Jahrhundert, also bis vor zirka 100 Jahren in den Weinbergen in der Wachau gezüchtet.

Safran - wertvoller als Gold.

Echter Safran, welcher nur in minimalsten Mengen angewendet werden darf, wurde in der Volksmedizin bei Altersschwäche und zur Krampflösung verwendet und zählt zu den verbotenen Gewürzen während einer Schwangerschaft. Seine große Bekanntheit hat der Krokus jedoch anderweitig erlangt – und zwar durch den Einfluss auf die Liebesgefühle. Durch die roten Narben der weiblichen Krokusse wird der Safran gewonnen, welcher in allen Teilen der Welt zur Anregung der Sinnlichkeit verwendet wurde. Sogar die heutige Wissenschaft hat in Studien die aphrodisierende Wirkung auf unsere Liebeshormone bewiesen. Noch keine Frühlingsgefühle? Also raus an die frische Luft, die Nase an den ersten Krokus halten und eine kleine Priese Safran in den Tee. Sie hätten gerne mehr Informationen über Wildkräuter wie den Krokus, über Rezepte sowie Kurs- und Workshopangebote? Das alles finden Sie auf Facebook unter Gesundheitsschwester Julia Rehberger und auf meiner Homepage: www.deine-gesundheitsschwester.com

Paket mit Hilfe zur Selbsthilfe

Linzer Ordensklinikum fördert Wohlbefinden von Krebspatienten

AKTIV GESUNDEN.

Dr. Holger Rumpold
setzt auf komplementäre
Behandlungsangebote im
Ordensklinikum Elisabethinen.



Menschen mit einer Krebsdiagnose leiden häufig nicht nur an ihrer Erkrankung, sondern auch daran, dass sie sich ausgeliefert fühlen und sie mit einem scheinbar unausweichlichen Schicksal konfrontiert wären. Sie sehen sich zur Passivität verurteilt und sind rasch müde und erschöpft. Am Ordensklinikum Linz verfolgt man daher den Ansatz der sogenannten „integrativen Onkologie“. Dieser verbindet die klassischen Krebstherapien mit Methoden, bei denen die Patienten selbst aktiv neue Kraft tanken können. „Krebspatienten verlieren während ihrer Behandlung oft das Gefühl der Kontrolle über ihren Körper und ihre Gesundheit, besonders

wenn Begleitscheinungen auftreten“, so Primar Dr. Holger Rumpold, Leiter der Abteilung für Hämatologie und Onkologie am Ordensklinikum.

Ganzheitlicher Fokus. Zum Einsatz kommen u.a. Aromatherapie, Akupressur, Achtsamkeitsübungen, Yoga, Bewegung oder Musiktherapie. Solche Maßnahmen lassen sich eigenständig und begleitend zur medizinischen Behandlung anwenden. Ergänzend unterstützt die psychoonkologische Betreuung die Patienten während des Behandlungsverlaufs. Alle komplementären Maßnahmen werden dabei ärztlich geprüft und klar von der Alternativmedizin abgegrenzt. ■

Land zahlt wieder 200 Euro fürs Heizen

Bis 15. Mai Zuschuss beantragen

Dieser Winter war kalt – dementsprechend mehr Heizkostenzuschuss-Anträge werden heuer erwartet. In OÖ beträgt er 200 Euro, die Einkommensgrenze für Antragsteller liegt bei 21.833 Euro brutto pro Jahr für Ein-Personen-Haushalte, bei Mehr-Personen-Haushalten bei 30.913 Euro brutto pro Jahr. „Mit dem Heizkostenzuschuss leisten wir einen aktiven Beitrag zur Entlastung einkommensschwacher Haushalte“, so VP-Sozial-Landesrat Christian Dörfel. In der Heizsaison

2024/2025 haben über 38.000 Landsleute einen Zuschuss beantragt, rund 12.500 wurden nicht genehmigt.

Rasch handeln. Die Beantragung erfolgt relativ unkompliziert über www.ooe.gv.at. Ohne weitere Unterlagen ist im Internet lediglich das Online-Formular (ab 16.3. bis 15.5.) auszufüllen. Die Einkommens-Überprüfung bzw. weitere Datenabfragen erfolgen über die Transparenzdatenbank und das Zentrale Melderegister. Im Vorjahr wurden 5,1 Millionen Euro ausbezahlt. Die Landes-SPÖ kritisiert den ihrer Meinung nach zu niedrigen Pauschalbetrag. In anderen Ländern gäbe es bis zu 1000 Euro, so SP-Klubchefin Sabine Engleitner-Neu. ■



DIE GUTEN

EINE SERIE DER **energieAG**
Oberösterreich

**Arbeite auch du mit
Sonne, Wind und Wasser
bei der Energie AG.**



Alle Episoden und Jobs auf die-guten.tv

Energie. Aber Gut.



GROSSE RUNDE. Landesrat Winkler (4. v.l.), Stadtrat Gegenhuber (re.) und das Team des SWV.

Arbeit. Wirtschaft. Zukunft.

Eine Podiumsbefragung des SWV in Linz

Der Sozialdemokratische Wirtschaftsverband OÖ (SWV-OÖ) lud gemeinsam mit der SPÖ-Bezirksorganisation Linz-Land und dem BSA OÖ zu einer Podiumsveranstaltung. Dabei stellten sich SPÖ-Chef LR **Martin Winkler**, SWV-Österreich-Präsident **Bernd Hinteregger** sowie SWV-OÖ-Vizepräsidentin **Carina Schmiedseder** den Fragen der Gäste. Mit dabei auch der Linzer Stadtrat **Thomas Gegenhuber**, und SPÖ-OÖ-Landesgeschäftsführerin **Nicole Trudenberger**.

Kreative Paschinger LIONS

Golf-Turnierserie für einen guten Zweck



LÖWENSTARK. Das Team um Martin Huprich (3.v.l.) erntet nun die Früchte ihrer kreativen Ideen.

Durch die Umsetzung einer „Lions Trophy“ wurde Golf zum Top-Charity-Erlebnis. Ob auf heimischen Plätzen oder gar bei ausgewählten internationalen Destinationen – bei dieser Turnierserie des Lions Club Pasching stehen die Freude am Sport und soziales Engagement im Mittelpunkt. „Golfen mit Freunden und für den guten Zweck wird dabei spürbar gelebt“, so Initiator **Martin Huprich**. Mehr Infos dazu im Katalog „Golfreisen“ oder unter www.lionstrophy.at

Banker ging in Pension

Aber nicht ohne Ehrung für Maximilian Pointner



EHRENVOLLES TREFFEN. Huber, Pointner und Stelzer (v.l.).

Über 40 Jahre hinweg war **Maximilian Pointner** für die Sparkasse OÖ. tätig. Jüngst verabschiedete er sich aus dem Vorstand. „Mit seinem unermüdlichen Antrieb, Neues zu initiieren und weiterzuentwickeln, hat er die Sparkasse nachhaltig geprägt“, so Sparkasse-Generaldirektorin **Stefanie Christina Huber** anlässlich der Abschiedsfeierlichkeiten und der Verleihung des Ehrenzeichens des Landes OÖ. durch LH **Thomas Stelzer**. Alles Gute!



HEIMVORTEIL. LR Langer-Weninger bei der Präsentation. Das Motto: Wer gut essen will, sollte auf den Genussland Gastro-Guide achten.

Gastro-Guide für Genießer

Diese Aktion kommt bei Wirten & Gästen gut an

Agrar-Landesrätin **Michaela Langer-Weninger** präsentierte kürzlich die dritte Auflage des Genussland OÖ Gastro-Guides. Mittlerweile beteiligen sich landesweit 170 Wirte an der Initiative, die transparent über regionale Top-Angebote informiert. Zudem unterziehen sich die teilnehmenden Betriebe auch unabhängigen Kontrollen. Die meisten Guide-Wirte finden sich im Traun- und Mühlviertel, aber etwa auch 16 Wirte aus Linz sind mit dabei. Mahlzeit!

DURCH BILDUNG HEUTE SCHON FÜR MORGEN BAUEN.



Bildung, aber besser.

www.bfi-ooe.at



NEUGRÜNDUNG. Vize-Bgm. Demmelmayr, Katharina Ellmaier, Ralf Reiter und Daniela Zeiner (v.l.).

Zeitloses aus STEYR

Ein neuer Innenstadt-Second-Hand-Store

Mit VYN-K eröffnete zuletzt ein neuer Second-Hand- & Concept Store in der Enge Gasse 19 in Steyr. Inhaberin **Katharina Ellmaier** bringt damit hochwertige, zeitlose Women's Fashion und bewusstes Einkaufen in die Innenstadt – abseits von Schnelldiebstahl und kurzlebigen Trends. „Bewusster Konsum und hochwertige Second-Hand-Angebote gewinnen immer mehr an Bedeutung“, freut sich Vize-Bgm. **Anna-Maria Demmelmayr** über ein weiteres positives Signal zur Innenstadtbelebung. Viel Erfolg!

BLAUER BRIEF zeigte Wirkung

FP-STR. Michael Raml kämpfte erfolgreich um Postpartner



ZUGESAGT.

Raml und Mayr freuen sich über erfreuliche Post aus Wien.

Für Unmut sorgte Ende letzten Jahres die Schließung des Postpartners in Linz St. Magdalena und Urfahr-Gründberg. Der freiheitliche Stadtparteiobmann Stadtrat **Michael Raml** sowie der geschäftsführende Obmann der FPÖ-Ortsgruppe St. Magdalena/Auhof, **Gerald Mayr**, wandten sich daraufhin mit einem Schreiben an die Post AG und ersuchten um die Sicherstellung der Nahversorgung, die gerade für viele Senioren von enormer Bedeutung ist. Kürzlich kam nun eine erfreuliche Antwort zurück: Die Österreichische Post hat einen neuen Postpartner gefunden, der den zuletzt geschlossenen Standort übernehmen wird. „Gerade in Zeiten, in denen viele Dienstleister, wie beispielsweise Banken, ihre Angebote vor Ort zurückfahren, zeigt die Post, dass es auch anders geht“, so Raml.

Heimvorteil in Playoffs

Die Linzer Steelvolleys sind Klasse für sich



TOLLES TEAM.

Die sportliche Bilanz kann sich sehen lassen.

Mit einem beeindruckenden Grunddurchgang in der Austrian Volley League der Damen haben sich die Linzer Steelvolleys Platz 1 in der Tabelle gesichert. In den kommenden Playoffs (Start am 06.03.), in denen die besten Teams der Liga nun um den Meistertitel spielen, können die Linzerinnen somit in jeder Runde auf den Heimvorteil bauen und daraus Kraft ziehen. Der Titel ist in diesem Jahr greifbar, vor allem durch die Breite des Kaders, die in der entscheidenden Phase den Unterschied machen kann.



TOLLPATSCHIG. Nuru gewinnt die Herzen der Zoobesucher.

Nachzuchterfolg IN SCHMIDING

Nuru heißt das süße Nashornbaby des Zoos

Im Zoo Schmiding gibt es wieder Nachwuchs: Ein männliches Breitmaulnashorn ist kürzlich ohne Komplikationen zur Welt gekommen. Die Geburt wurde vom Tierpfleger-Team per Kamera überwacht. Muttertier Niki, eine erfahrene Nashornkuh, kümmerte sich von Anfang an liebevoll um das Jungtier. Sie schrieb bereits 2012 Geschichte, als sie das erste jemals in Österreich geborene Nashorn im Zoo Schmiding zur Welt brachte. Sensazonell!



PROST. Peter Affenzeller (li.), Dorninger, Harald Fuchsl, Pepi Lehner und die Engelszeller-Runde.



TOP-MARKE.

Scotch & Soda begeistert in Linz.

Echtes Mode- & Design-Erlebnis

Scotch & Soda zieht an

Der neue und modern gestaltete Scotch & Soda-Store auf der Linzer Landstraße kommt gut an. Präsentiert wird dort von ikonischen Denim-Pieces über hochwertige Knitwear bis hin zu kreativen Prints und Signature-Looks aus Amsterdam – und das alles zur Schau gestellt in freundlicher Atmosphäre. Zudem zieht das herzlich-kompetente Store-Team dann auch noch (im wahrsten Sinne des Wortes) an. Fein, sie auch in Linz zu haben!

VOLLER geht nicht mehr

Wein & Genuss-Messe war auch heuer ein Publikumsmagnet

Bis auf den letzten Aussteller-Stand alles ausgebucht, auch die Besucherwege und Labstellen bummvoll – so die erfreuliche Bilanz für die Veranstalter der „Wein und Genuss 2026“. Rund 200 österreichische Winzer präsentierten im Design Center mehr als 1.000 Weine. Tausende Oberösterreicher ka-

men, um aktuelle Jahrgänge, regionale Spezialitäten und edle Lebensmittel zu genießen. Im Gewühl auch erspät: OÖVP-Landesgeschäftsführer **Florian Hiegelsberger** und Advokat **Klaus Dorninger**. Wein- & Genussbotschafter **Pepi Lehner**: „Wir sind sprachlos, einfach sensationell“!



6. FEBRUAR 1919.

Josef Peham (107) und Thomas Stelzer (59).

Ein urbanes Urgestein

Der älteste Oberösterreicher (107) ist ein Linzer

Kürzlich feierte **Josef Peham** seinen 107. Geburtstag – er ist somit aber nicht nur der älteste Linzer, sondern zugleich auch der älteste Oberösterreicher. Geboren wurde Peham 1919, also nur wenige Monate nach Ausrufung der Republik Österreich. Gratuliert haben auch die Spitzen von Stadt- und Landespolitik. Vizebgm. **Karin Leitner** besuchte den Jubilar ebenso wie Landeshauptmann **Thomas Stelzer**. „Menschen wie Josef Peham sind lebendige Zeitzeugen unserer Geschichte“, so Stelzer.

AM BALL mit Überblick

Hypo OÖ lud zu Fußball-Vergnügen in Lask-Arena



LOGENPLATZ. Kohl-Peterke, Oberndorfer, Aichinger und Valentin Oberndorfer (v.l.n.r.).



AM BUFFET. Prammer, Hintermaier.

Eine illustre Runde gab sich kürzlich ein Stelldichein in der LASK-Arena auf der Linzer Gugl. Auf Einladung der Hypo-Gastgeber **Marcel Kohl-Peterke** und **Karl Aichinger** verfolgten Vertreter aus Kirche und Wirtschaft ein spannendes Spiel der Schwarz-Weißen gegen den WSG Tirol – und das mit einem sensationellem Spielfeld-Überblick. Erste Reihe fußfrei in der Bank-Loge dabei: Advokat **Klaus Oberndorfer**, Domkustos **Johann Hintermaier** und Ex-Lawog-Vorstand **Klaus Prammer**. Fazit: So geht Fußball deluxe!

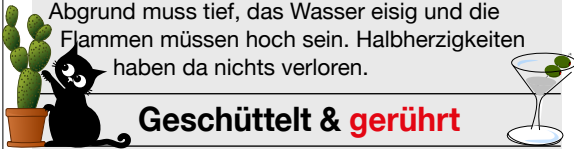
Dr. Thomas
DUSCHLBAUER

ZU GUTER LETZT...

Achtung!
SATIRE



Früher genügten ein Kätzchen auf dem Baum und ein paar entschlossene Feuerwehrmänner, damit sich so etwas wie eine Rührung in uns eingeschlichen hat. Heute, im Zeitalter von Social Media und KI, ist dem aber längst nicht genug. Da braucht es schon mindestens einen reißenden Fluss, ein Gewitter oder optional einen Waldbrand, damit die Tränendrüsen ordentlich performen. Das Viecherl darf da nicht nur ein bisschen in Not sein. Es muss vollständig und vermeintlich unrettbar verloren wirken. Der Abgrund muss tief, das Wasser eisig und die Flammen müssen hoch sein. Halbherzigkeiten haben da nichts verloren.



Geschüttelt & gerührt

Ergriffenheitsmaximierung. Und so rein zufällig ist natürlich immer jemand mit einer Kamera vor Ort, der die ganze Kalamität für uns dokumentiert. Und zufällig kommt dann auch noch ein Retter in höchster Not vorbei, der das verängstigte Tier befreit und eine große Dose Wundspray bei sich hat, die einen bunten Schaum auf dem Fell hinterlässt. Offenbar ist es mit dem Publikum dieser Tierrettungs-Reels so wie beim Martini von James Bond, der stets geschüttelt und gerührt sein musste. Denn es braucht schon ein sehr spezielles Gemüt, um all diesen hanebüchernen Geschichten Glauben und Entsetzen zu schenken und für sich daraus eine maximale Emotionsergriffenheitsgefühlsduselei zu stricken. Was das letztlich Tieren hilft, die nicht von einer KI generiert wurden, ist natürlich fraglich, zumal so ein geschüttelter und gerührter Zuschauer doch nur in ein Tierheim gehen müsste, um selbst ein Retter zu werden – halt nur ohne Klicks und Herzerl-Emojis. Echtes Leid ist eben oft still und gar nicht so spektakulär.

SHIT HAPPENS!

1008



© Ruthe/Distr. Bulls

Was wurde aus..?

Heimische Prominenz von gestern, heute betrachtet



Friedrich Georg Schneider
Ökonom

Der gebürtige Schwabe im Alter von 77 Jahren ist international bekannt als Experte für Schattenwirtschaft, Steuerhinterziehung und organisierte Kriminalität sowie Umweltökonomie. Er studierte in Konstanz, habilitierte in Zürich und war danach u.a. in Yale und Princeton tätig. Vor 40 Jahren erfolgte der Ruf an die JKU in Linz. 2017 emeritierte er. Schneider blieb seiner Wahlheimat Linz treu.

Auch nach seiner Emeritierung befasst er sich weiterhin mit Pfusch, Schattenwirtschaft und Steuerhinterziehung sowie mit dem Thema der erneuerbaren Energien. Jüngst wurde auch seine neueste Schätzung rund um den Pfusch in Österreich veröffentlicht. Die wissenschaftliche Leitung bezüglich der Energiewirtschaft am Energieinstitut an der JKU hat er mittlerweile zurückgelegt. Viel Energie investiert er nun in sein Hobby, das Kochen, das er schon immer mochte. Davon profitiert wohl auch seine neue Ehefrau. Zudem ist Schneider auch ehrenamtlich im Linzer Vinzenzstüberl tätig und hilft dort Mittagessen zu verteilen. Mit seinen vier Töchtern steht er in engem Kontakt, wobei es auch ein Enkel gibt. Als jemand, der zu Lebzeiten beruflich viel um die Welt kam, hat das Reisen in dieser Phase seines Lebens nicht mehr diese Bedeutung. Die Auseinandersetzung mit seinem wissenschaftlichen Steckpferd jedoch schon: „Solange ich in der Wissenschaft etwas herausbekomme, mache ich weiter.“

LEBENSMOTTO VON PROF. SCHNEIDER: Nachdenken macht Spaß.

Unfall- versicherung Zum Glück.



Die Ober- österreichische versichert.



Garantierte
Sofortleistung
bei bestimmten
Verletzungen!

Weltweiter Schutz bei Berufs- und Freizeitunfällen.

Produkt-Highlights

- **Weltweiter Schutz** bei Berufs- und Freizeitunfällen
- **Bis zu 500 % Leistung** bei Dauerinvalidität
- **Volle Unfallrente** bereits ab 35 % Dauerinvalidität
- **Sportpakete:** Absicherung für gefährliche Sportarten
- **Plus-Paket Unfallkosten:** z.B. Privat- und Wahlarztkosten inkl. private Operationen, Kosten der Sonderklasse in Spitälern und Privatkliniken
- **Such-/Bergungskosten** inkl. Hubschrauberbergung
- **Übernahme unfallbedingter Kosten:** z. B. Heilbehelfe, erstmaliger Zahnersatz, kosmetische Operationen
- **Kinder in Ausbildung sind bis 25 Jahre in allen Familientarifen mitversichert**

Nähere Infos auf www.versich.at
oder unter +43 5 78 91-71710.

ober 
österreichische
versich.at

VENEDIG • GRADO • PALMANOVA

10.04. + 17.04. + 24.04.2026 | 3 Tage

pro Person ab € **219,-**



SARDINIEN DIE KARIBIK EUROPAS

- Flug mit renommierter Airline nach Olbia & retour (ggf. Umsteigegebindeung)
- Alle Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- 7x Übernachtung im ausgewählten 4* Hotel im Raum Castelsardo oder Raum San Teodoro
- Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/ WC
- 7x Halbpension (Frühstück und Abendessen)
- Ausflug Olbia
- Ausflug Porto Cervo Costa Smeralda
- Deutschsprachige Reiseleitung bei den Transfers

Getränkpaket vorab um € 60,- p.P. zubuchbar:
► Getränke beim Abendessen (Bier, Rot- und Weißwein, Wasser, Softdrinks)

REISETERMINE AB SALZBURG

11.04.2026	€ 799,-	€ 699,-
18.04.2026	€ 899,-	€ 799,-
25.04.2026	€ 859,-	€ 759,-
06.05.2026	€ 899,-	€ 799,-
09.05.2026	€ 859,-	€ 759,-
16.05.2026	€ 959,-	€ 859,-
20.05.2026	€ 899,-	€ 799,-
27.05.2026	€ 959,-	€ 859,-
03.06.2026	€ 959,-	€ 859,-
10.06.2026	€ 959,-	€ 859,-
13.06.2026	€ 959,-	€ 859,-
17.06.2026	€ 959,-	€ 859,-

REISETERMINE AB WIEN

26.05.2026	€ 899,-	€ 899,-
02.06.2026	€ 899,-	€ 899,-
09.06.2026	€ 899,-	€ 899,-
16.06.2026	€ 899,-	€ 899,-

THV-AKTION € 100,-
pro Reiseabgang bis 24.03.2026
statt ab € **799,-**
p.P. ab € **699,-**

Kurtaxe und Sonnenschirm/Liegen (am Pool und Strand) sind vor Ort zu bezahlen!
Einzelzimmer-Zuschlag: ab € 219,-
Für den kostenlosen Check-in bei Ryan Air ist ein Smartphone notwendig!



SÜDENGAND & CORNWALL IM LAND DER ROSAMUNDE PILCHER

- Flug mit renommierter Airline nach London & retour (ggf. Umsteigegebindeung)
- Alle Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- Rundreise & Transfers im klimatisierten Reisebus
- 7x Übernachtung/ Frühstück in Mittelklassehotels
- Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/ WC
- Reiseprogramm gemäß Reiseverlauf
- Deutschsprachige Reiseleitung ab/bis London

Kultur- & Genusspaket vorab um € 289,- p.P. buchbar
► 7x Abendessen im Hotel oder Restaurant
► Ausflug nach Stonehenge

REISETERMINE AB WIEN

14.04.2026	€ 999,-	€ 899,-
28.04.2026	€ 999,-	€ 899,-
05.05.2026	€ 1.129,-	€ 1.029,-
12.05.2026	€ 1.099,-	€ 999,-
19.05.2026	€ 1.129,-	€ 1.029,-
26.05.2026	€ 1.099,-	€ 999,-
03.06.2026	€ 1.099,-	€ 999,-
23.06.2026	€ 1.129,-	€ 1.029,-

REISETERMINE AB SALZBURG

22.04.2026	€ 1.099,-	€ 959,-
29.04.2026	€ 1.079,-	€ 979,-
06.05.2026	€ 1.079,-	€ 979,-
20.05.2026	€ 1.099,-	€ 999,-
03.06.2026	€ 1.099,-	€ 999,-
24.06.2026	€ 1.099,-	€ 999,-
01.07.2026	€ 1.159,-	€ 1.059,-
08.07.2026	€ 1.159,-	€ 1.059,-

THV-AKTION € 100,-
pro Reiseabgang bis 24.03.2026
statt ab € **999,-**
p.P. ab € **899,-**

Einzelzimmer-Zuschlag: € 359,-
Programmänderungen vorbehalten!

Für visumfreie Reisen muss mindestens 72 Stunden vor der Einreise eine Einreise-genehmigung über die ETA-Website beantragt werden. Apply for an electronic travel authorisation (ETA) - GOV.UK



BADEURLAUB INSEL RAB

HOTEL „SAN MARINO SUNNY RESORT“

Inklusive Getränke zum Abendessen

TERMINE 2026 – BUSREISE

22.05. 8 TAGE	€ 509,-	€ 469,-
29.05. 8 TAGE	€ 509,-	€ 469,-
31.08. 8 TAGE	€ 549,-	€ 549,-
07.09. 8 TAGE	€ 509,-	€ 489,-
14.09. 8 TAGE	€ 579,-	€ 479,-
21.09. 7 TAGE	€ 519,-	€ 419,-

TERMINE 2026 – EIGENANREISE

22.05. 8 TAGE	€ 409,-	€ 369,-
29.05. 8 TAGE	€ 409,-	€ 369,-
07.09. 8 TAGE	€ 409,-	€ 369,-
14.09. 8 TAGE	€ 409,-	€ 369,-
21.09. 7 TAGE	€ 419,-	€ 319,-

- 6x/7x Übernachtung im Hotelresort „San Marino Sunny Resort“
- Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/ WC
- 7x Halbpension (Frühstück und Abendessen)
- INKLUSIVE Getränke zum Abendessen (Wein, Wasser, Bier, Säfte)
- Aufenthaltstaxe
- **Zusätzlich bei Busreise**
- 7-/8-Tages-Busreise

THV-AKTION € 100,-
pro Reiseabgang bis 24.03.2026
statt ab € **419,-**
p.P. ab € **319,-**

Einzelzimmer-Zuschlag: € 15,-/Nacht



SIZILIEN

- Flug mit renommierter Airline nach Sizilien & retour (ggf. Umsteigegebindeung)
- Alle Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- 7x Übernachtung/ Frühstück im ausgesuchten 4* Hotel
- Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/ WC
- Ausflüge: Ätna & Taormina, Catania & Siracusa, Palermo & Cefalù
- Alle Ausflüge inklusive Reiseleitung

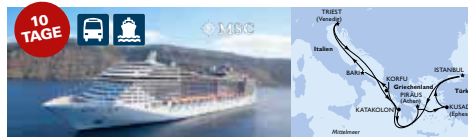
Ausflugs paket um € 209,- pro Person zubuchbar

REISETERMINE AB WIEN/ SALZBURG*

08.04.2026	€ 799,-	€ 699,-
10.04.2026	€ 799,-	€ 699,-
13.04.2026	€ 799,-	€ 699,-
15.04.2026	€ 799,-	€ 699,-
16.04.2026	€ 799,-	€ 699,-
17.04.2026	€ 799,-	€ 699,-
20.04.2026	€ 899,-	€ 799,-
24.04.2026*	ab € 999,-	ab € 799,-
27.04.2026	€ 899,-	€ 799,-
29.04.2026	€ 859,-	€ 759,-
04.05.2026*	ab € 899,-	ab € 799,-
06.05.2026*	€ 859,-	€ 759,-

THV-AKTION € 100,-
pro Reiseabgang bis 24.03.2026
statt ab € **799,-**
p.P. ab € **699,-**

* auch ab Salzburg buchbar
EZ-Zuschlag: € 199,-, Aufpreis HP: € 169,-. Exkl. Eintritt & anfallende Bettensteuern in Italien sind vor Ort zu bezahlen. Für den kostenlosen Check-in bei Ryan Air ist ein Smartphone notwendig!



MSC FANTASIA

TRIEST – KATAKOLON – ATHEN – IZMIR* / KUŞADASI – ISTANBUL – KORFU – BARI – TRIEST

- 10-tägige Schiffsreise inklusive Bustransfer Österreich – Triest & retour
- 9x Übernachtungen auf Bord
- Vollpension auf Bord – Frühstück, Mittag- und Abendessen, Buffet-Restaurant 20 Stunden täglich geöffnet
- Ein- & Ausschiffungsgebühren

Preise pro Person

	03.05.26* / 12.05.26	21.05.26* / 30.05.26	08.06.26 / 26.06.26
--	----------------------	----------------------	---------------------

	17.06.26 / 24.06.26*	05.07.26
--	----------------------	----------

2-Bett-Innenkabine			
--------------------	--	--	--

Bella IB	€ 1.299,-	€ 1.099,-	€ 1.359,-
----------	-----------	-----------	-----------

Deluxe IR2	€ 1.359,-	€ 1.159,-	€ 1.419,-
------------	-----------	-----------	-----------

2-Bett-Meerblickkabine			
------------------------	--	--	--

Bella** OB	€ 1.429,-	€ 1.229,-	€ 1.459,-
------------	-----------	-----------	-----------

Premium OLI	€ 1.479,-	€ 1.279,-	€ 1.479,-
-------------	-----------	-----------	-----------

2-Bett-Balkonkabine			
---------------------	--	--	--

Bella BB	€ 1.529,-	€ 1.329,-	€ 1.559,-
----------	-----------	-----------	-----------

Premium BI2	€ 1.529,-	€ 1.429,-	€ 1.669,-
-------------	-----------	-----------	-----------

THV-AKTION € 200,-
pro Reiseabgang bis 24.03.2026
statt ab € **1.299,-**
p.P. ab € **1.099,-**

* statt Kuşadası wird Izmir angefahren.
evtl. sichtigungsgeschänkt.
Mindestteilnehmer: 16 Personen.
Es gelten die THV-Einstiegstellen.



CRIVENICA KUR-URLAUB

20 Kur-Anwendungen INKLUSIVE

- 7x Übernachtung im Mediteran Hotel by Aminess in Crikvenica
- Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/ WC
- 7/14x Halbpension (Frühstück & Abendessen)
- **PERSÖNLICHER KURPLAN IN DER THALASSOTHERAPIE** mit 1x Lymphmassage, 2x Thermo-Sauna, 5x Heilschlamm-Behandlung (Fango), 2x Infrarot-Therapie, 3x Schwimmen im Innenpool (Hotel), 2x Schwimmen im Hallenbad mit Meerwasser, 5x Elektro-Therapie

Zusätzlich bei Busreise:
► 8-Tages-Busreise

TERMINE BUSREISE

11.04.2026	€ 779,-	€ 579,-
18.04.2026	€ 1.099,-	€ 899,-

TERMINE EIGENANREISE

11.04.2026	€ 649,-	€ 449,-
18.04.2026	€ 999,-	€ 799,-

THV-AKTION € 200,-
pro Reiseabgang bis 24.03.2026
statt ab € **649,-**
p.P. ab € **449,-**

Einzelzimmer-Zuschlag: € 126,-
Exklusive Kurtaxe!



INSEL KRK HOTEL MAGAL BY AMINESS

- 3/4x Übernachtung/ Halbpension im Hotel Magal Hotel by Aminess oder gleichwertig
- Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/ WC
- Inklusive Getränke zum Abendessen (Saft, Wein, Bier aus dem Getränkeautomaten)
- „Fang den Osterhasen“ – Osterleisuche am Hotelgelände (nur 02.04.2026)
- Teilnahme am Fischerfest: Willkommensschnaps, Fischerfest-Essen, 1 Glas Wein, Live-Musik, Unterhaltungs- & Folkloreprogramm, reservierter Tischplatz (nur 07.05.2026)

Zusätzlich bei Busreise Eröffnungsfahrt:

- 4-Tages-Busreise
- Ausflug Opatica – Rijeka

Zusätzlich bei Busreise Fischerfest:

- 4-Tages-Busreise
- Ausflug Rijeka – Opatica mit deutschsprachiger Reiseleitung

Zusätzlich bei Busreise Ostern:

- 5-Tages-Busreise
- Inselrundfahrt Krk
- Ausflug Insel Losinj mit Besuch von Mail Losinj
- Ausflug Opatica

TERMINE BUSREISE

26.03.2026 Eröffnungsfahrt	€ 379,-	€ 279,-
29.03.2026 Eröffnungsfahrt	€ 379,-	€ 279,-
02.04.2026 Osterreise	€ 479,-	€ 379,-
07.05.2026 Fischerfest	€ 499,-	€ 399,-

TERMINE EIGENANREISE

26.03.2026 Eröffnungsfahrt	€ 279,-	€ 179,-
29.03.2026 Eröffnungsfahrt	€ 279,-	€ 179,-
02.04.2026 Osterreise	€ 379,-	€ 279,-
07.05.2026 Fischerfest	€ 399,-	€ 299,-

THV-AKTION € 100,-
pro Reiseabgang bis 24.03.2026
statt ab € **279,-**
p.P. ab € **179,-**

Exklusive Eintritt! City-Tax (obligatorisch): € 2,10 p.P./Nacht
Einzelzimmerzuschlag: ab € 66,-



LUXUS-OSTERREISE CRIVENICA

Luxuriöser Osterurlaub an der Küste

5* HOTEL MIRAMARE – DIREKT AM MEER

- 4x Übernachtung im 5* Hotel Miramare in Crikvenica
- Benützung Innenpool
- Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/ WC
- 4x Halbpension (Frühstücks- und Abendessenbuffet)
- 1x Willkommensgetränk
- Benützung Innenpool
- Bademantel und Hausschuhe während des Aufenthaltes
- Kurtaxe

Zusätzlich bei Busreise:

- 5-Tages-Busreise
- Ausflug Insel Krk
- Stadtführung Crikvenica inkl. Besuch der Veranstaltung „Uskrs po domaću – Ostern auf traditionelle Art“
- Ausflug Rovinj
- Deutschsprachige Reiseleitung bei den Ausflügen

TERMINE BUSREISE

02.04.2026	€ 699,-	€ 499,-
------------	---------	---------

TERMINE EIGENANREISE

02.04.2026	€ 499,-	€ 399,-
------------	---------	---------

THV-AKTION € 100,-
pro Reiseabgang bis 24.03.2026
statt ab € **499,-**
p.P. ab € **399,-**

Exklusive Eintritt!
Einzelzimmer-Zuschlag: € 176,-

BERATUNG & BUCHUNG: MO-FR 8-18 Uhr | Tel. 0662/90650 | 01/3884414 | www.thv-reisen.at

Für Buchungen nach dem 01.07.2018 gelten die Bestimmungen des österreichischen Pauschalreisegesetzes (PRG) und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von THV-Reisen GmbH, die Sonderstornobedingungen bei einigen Reisen sowie die Einreisebestimmungen entnehmen Sie bitte dem Detailprogramm dieser, alles nachzulesen unter www.thv-reisen.at. Veranstalter: THV-Reisen GmbH, Leonhard-Posch-Weg 11, 5026 Salzburg. Insolvenzabsicherung mittels Insolvenzversicherung bei der Accelerant Insurance Europe SA. Als Abwickler fungiert Cover-Direct Ges.m.b.H., Hietzinger Hauptstraße 35 DG, 1130 Wien! Details zur Reiseleistungsausübungsberechtigung von THV-Reisen GmbH finden Sie auf der Webseite <https://www.gisa.gv.at>/abfrage unter der GISA Zahl 17887618. Ein gültiger Reisepass ist für alle Reisen erforderlich! Programmänderungen, Druck- und Satzfehler vorbehalten!